



Liestal aktuell

November 2012 | Nr. 769 Amtliches Publikationsorgan der Stadt Liestal. Erscheint 10 Mal pro Jahr

Herausgeberin: Stadtverwaltung Liestal, Telefon 061 927 52 52, www.liestal.ch

Nächste Ausgabe: 13. Dezember 2012, Insertionsschluss: 29. Nov. 2012, liestal@bzmwerbeag.ch, insetrate@liestal.bl.ch

Anzeige

DIGITAL DRUCK
Offsetdruck
im Hanroareal Liestal

www.regiodruck.ch
Tel. 061 921 12 74

REGIODRUCK
überraschend vielseitig

Liestal – mittendrin? Mittendrin!



Liebe Leserin, lieber Leser

In den letzten Tagen haben Sie ihre politische Aufmerksamkeit vermutlich überwiegend auf die US-Präsidentschaftswahlen gerichtet. Vergessen Sie jedoch nicht, dass wir auch in Liestal vor einer Wahl stehen: es gilt, den seit Sommer vakanten fünften Stadtratsitz zu besetzen. Politik – auch Lokalpolitik – ist wichtig. Gestalten Sie diese mit und gehen Sie zur Urne, sofern Sie wahlberechtigt sind!

«Die Welt verändert sich unablässig»... Auch unsere kleine Stadt steht mittendrin in Bewegung und Entwicklung, unspektakulär zwar, aber bei näherem Hinsehen doch kontinuierlich und aus meiner Sicht auf erfreuliche Weise. Wussten Sie, dass die Einwohnerzahl von 2002 bis 2012 um knapp 1000 Personen angestiegen ist und dass dabei der prozentuale Anteil der Unterzwanzigjährigen von 21 auf 22 % leicht zugenommen hat? Ich interpretiere daraus, dass Liestal nach wie vor attraktiv ist, gerade auch als Wohnort für Familien mit Kindern.

Liestal steht mittendrin in Erneuerung und Veränderung. Dies äussert sich nicht nur in Planungen und Bautätigkeit von öffentlicher und grösstenteils privater Hand, sondern ebenso in der Eröffnung neuer Begegnungs- und Treffmöglichkeiten für Alle: so wurden im September das Café Restaurant Brunnmatt im Erwei-

terungsbau des Pflegezentrums Brunnmatt und das Kulturhotel Guggenheim eröffnet, das Quartierzentrum Fraumatt feierte das erste Jahr seines Bestehens, die öffentlichen Kinderspielflächen werden bald alle attraktiv erneuert sein, Manor wird im Frühjahr seine Tore in den neuen Räumlichkeiten öffnen (Parkhaus Bücheli bereits nutzbar ab Mitte November!), der Bereich rund um den Bahnhof wird funktioneller und grosszügiger fertig gestaltet... etc.

Lebendige Stadtteile, qualitatives Wachstum, Kultur, Offenheit und Zusammenarbeit – diese vier Akzente bilden für den Stadtrat die Basis für eine langfristig gesunde Entwicklung*. Bereits jetzt ist Liestal, sind wir alle gemeinsam – mittendrin!

Marion Schafroth, Stadträtin
Departementsvorsteherin Soziales / Sicherheit

«Ein rechter Mensch zu sein» (die Moral) genügt nicht. Wir müssen eine Gesellschaft schaffen, die menschlich ist, und sie auch fortwährend, zumindest schrittweise, weiterentwickeln. Die Welt verändert sich unablässig, eine Gesellschaft, die sich nicht veränderte, wäre dem Untergang geweiht. Daher müssen wir handeln, kämpfen, widerstehen, erfinden, schützen, verwandeln... Dazu dient die Politik. Gibt es interessantere Aufgaben? Vielleicht. Aber auf der gesellschaftlichen Ebene sicherlich nichts Dringlicheres... Die Geschichte ist kein Schicksal, auch nicht einfach nur die Kraft, die uns macht: Sie ist das, was wir gemeinsam aus dem machen, was uns macht – und genau das ist Politik. (Zitat A. Comte-Sponville aus: «Glück ist das Ziel, Philosophie der Weg»)

* in Anlehnung an den Flyer und Bericht «Liestal – mittendrin» (www.liestal.ch > Verwaltung > Stadtentwicklung > Stadtentwicklungsplan Liestal 2020)

– Inserieren auf liestal@bzmwerbeag.ch –

**Chancen
nutzen!**

REGULA NEBIKER

die gute Wahl in den Stadtrat



2. Wahlgang

25. November 2012

www.regula-nebiker.ch



Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

Sitzung vom 18. September 2012

- Der Stadtrat verabschiedet die Vernehmlassungsantwort zur Landratsvorlage Integrative Schulung zuhanden der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion und verzichtet auf eine Vernehmlassung zur Änderung der Verordnung über die Finanzierung von Pflegeleistungen zuhanden der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion.
- Der Stadtrat stimmt der Bestellung einer Dienstbarkeit (Benützungsrecht an 12 Autoabstellplätzen) zulasten Parzelle Nr. 1558 und zugunsten Parzelle Nr. 1564 zu.

Sitzung vom 25. September 2012

- Der Stadtrat nimmt den finanziellen Zwischenbericht 2/2012 zur Kenntnis.
- Der Stadtrat stimmt der Dienstbarkeit für ein öffentliches Gehrecht im Burgunderquartier zu.
- Der Stadtrat verabschiedet das Jahresprogramm 2013.
- Der Stadtrat stimmt der Erneuerung der Strassenbeleuchtung in der Altstadt zu.
- Der Stadtrat verfügt ein temporäres Allgemeines Fahrverbot für den Individualverkehr im Brückenbereich an der Gasstrasse und bewilligt die Installationsflächenreservation von rund 50 m² auf dem Konrad-Peter-Parkplatz.

- Der Stadtrat stimmt der Kreditfreigabe und der Arbeitsvergabe für die Erarbeitung der Gebäudeenergieausweise für 35 Objekte der Stadt Liestal an die Ehrsam & Partner AG, Pratteln, in der Höhe von CHF 77'976.– zu.

Sitzung vom 16. Oktober 2012

- Der Stadtrat verabschiedet das Budget 2013 zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat bestätigt den Erwahrungsbeschluss der Gemeindeabstimmung vom 23. September 2012 betreffend Quartierplanung Ziegelhof.
- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlagen betreffend Tierpark Weihermätteli, Quartierplanung Mühlematt und Investitionskredit in der Höhe von TCHF 700 für die Sanierung der Schulanlage Fraumatt sowie die Kredite für die Sanierung der Tiergartenstrasse (Wasserleitung in der Höhe von TCHF 486, Sauberwasserleitung und Sanierung Schmutzwasserkanalisation in der Höhe von TCHF 540, Beleuchtung und Strassensanierung in der Höhe von TCHF 180).
- Der Stadtrat genehmigt die Kreditfreigabe und die Vergabe der Generalplanerleistungen für die Schulanlage Frenke in der Höhe von CHF 44'300.– an die Schwob und Sutter Architekten, Bubendorf.
- Der Stadtrat genehmigt einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 57'000.– zulasten

der Laufenden Rechnung für den Heizungsersatz in der Liegenschaft Benzburweg 3a.

- Der Stadtrat bezeichnet den Oristalweg als Bollagwegli.
- Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Projektbericht «eine Polizei in Liestal» und genehmigt die Leistungsvereinbarung über die Erbringung der stadtpolizeilichen Aufgaben in Liestal durch die Polizei Basel-Landschaft ab dem 1. Januar 2013. Er verabschiedet den Bericht zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage zum Postulat Familienergänzende Tagesbetreuung im Frühbereich zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat nimmt die Beförderung der Feuerwehroffiziere gemäss Antrag der Feuerwehrkommission vor.

Sprechstunde des Stadtpräsidenten

Mittwoch 09.00 und 11.00 Uhr
nach Anmeldung im Sekretariat:
Tel. 061 927 52 64

E-Mail des Stadtpräsidenten:
lukas.ott@liestal.bl.ch

Budget 2013 mit Überschuss

Das vom Stadtrat vorgelegte Budget für die Einwohnerkasse schliesst mit einem positiven Saldo der Laufenden Rechnung von rund 1 Mio. Franken und einer Selbstfinanzierung von 3.3 Mio. Franken ab. Die geplanten Nettoinvestitionen von 1.8 Mio. Franken können vollständig aus den eigenen Mitteln bestritten werden. Es verbleibt ein Finanzierungsüberschuss von rund 1.5 Mio. Franken.

Die Laufende Rechnung 2013 wird durch verschiedene ausserordentliche Aufwendungen belastet. Dazu gehört z. B. die Reform der Basellandschaftlichen Pensionskasse. Der Finanzierungsüberschuss ist das Resultat einer klaren

Priorisierung bei den Aufwendungen und bei den Investitionen, die der Stadtrat vorgenommen hat.

Schuldensanierung bald abgeschlossen

Der Finanzierungsüberschuss von 1.5 Mio. Franken fliesst vollumfänglich in den Schuldenabbau. Damit kann voraussichtlich das langjährige Schuldenziel von 20 Mio. Franken per Ende 2013 erreicht werden. Auf dieses Ziel wird seit 2004 hingearbeitet. So wurden in den letzten Jahren im Durchschnitt 1.5 Mio. Franken der Selbstfinanzierung für den Schuldenabbau eingesetzt.

Mit dem Abbau der Verschuldung auf ein erträgliches Niveau werden Mittel für zusätzliche Investitionen und für die Aufwendungen der Laufenden Rechnung (Reform BLPK) frei. Bei den Investitionen erfolgt eine Fokussierung auf die Schulbauten. Das Ziel des Stadtrates ist es, in den kommenden Jahren einen erneuten Schuldenaufbau zu vermeiden.

Öffnung von Fahrverbotsstrassen und verbotenen Fahrtrichtungen für den Fahrradverkehr

Der Stadtrat Liestal hat an seiner Sitzung vom 30. Oktober 2012 beschlossen, rund 20 Strassen, welche mit einem Fahrverbot oder einer verbotenen Fahrtrichtung belegt sind, für den Veloverkehr zu öffnen.

Rund zwanzig mit einem allgemeinen Fahrverbot oder mit einer verbotenen Fahrtrichtung belegten Strassen werden für den Fahrradverkehr geöffnet. Mit diesen Massnahmen

wird dem politische Begehren zur Verbesserung des Langsamverkehrs durch die Beseitigung von Schwachstellen entsprochen. Die verkehrspolizeilichen Anordnungen werden in der Folge im Amtsblatt publiziert. Erfolgen keine Einsprachen, können die Massnahmen noch im Jahre 2012 abschliessend umgesetzt werden.

Jungbürgerfeier des Jahrgangs 1995

Auf Samstag-Nachmittag, 22. Juni 2013, werden die Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrganges 1995 zur Jungbürgerfeier eingeladen. Die Einladung mit Detailinformationen zu diesem Anlass wird den Eingeladenen im April/Mai 2013 noch zugestellt. Der offizielle Teil findet am späteren Nachmittag im Rathaus statt, anschliessend wird man die Open-Air Veranstaltung Liestal Air besuchen.

Empfang von Nationalratspräsidentin Maya Graf vom 28. November 2012 in Liestal

Wie aus den verschiedenen Medienberichten bereits zu erfahren war, findet die ehrenvolle Wahl von Frau Maya Graf als Präsidentin des Nationalrates für das Jahr 2013 bevor. Nach der Wahl wird die Frischgewählte mit einem Son-

derzug von Bern in unseren Kanton reisen. Es freut den Stadtrat, dass dieser Zug am 28. November 2012 um ca. 16.45 Uhr auch im Kantonshauptort unserer neuen Nationalratspräsidentin Halt machen wird und ihr Liestal einen

würdigen Empfang bereiten darf. Zu diesem (Volks-)Fest vom 28. November 2012, von 16.30 bis 18.00 Uhr beim Bahnhof beziehungsweise auf dem Emma Herwegh-Platz vor der Kantonsbibliothek ist auch die Bevölkerung eingeladen.

Programm

ab 16.30 Uhr Bahnhof Liestal: Platzkonzert mit der **Stadtmusik Liestal**

16.50 Uhr Eintreffen Extrazug aus Bern mit der neu gewählten Nationalratspräsidentin

17.00 Uhr Empfang/Apéro auf dem Emma Herwegh-Platz (vor Kantonsbibliothek) mit Ansprachen von:

- Stadtpräsident **Lukas Ott**
- Regierungspräsidentin **Sabine Pegoraro**
- Bundesrat **Didier Burkhalter**
- Nationalratspräsidentin **Maya Graf**

musikalische Umrahmung: **Balthasar Ewald**

17.53 Uhr Abfahrt/Weiterfahrt des Extrazuges aus Liestal in Richtung Sissach

Die Bevölkerung von Liestal ist zu diesem Anlass herzlich eingeladen!



Begrüssung der Liestaler Neuzuzüger



Am Samstag, 20. Oktober 2012, war es wieder soweit. Die Zunft zum Stab und die Stadt haben die neuzugezogenen Einwohnerinnen und Einwohner zu einem vergnügten Nachmittag eingeladen. Rund 90 Personen haben sich im Stadtsaal des Rathauses eingefunden, als Stadtpräsident Lukas Ott sowie Zunftmeister René Steinle die muntere Schar recht herzlich willkommen hiess. Das Erscheinen zeige die Verbundenheit zu Liestal und das Interesse am neuen Wohnort. Zwei Zunftherren informierten anschliessend über die Stadtgeschichte und das Brauchtum. Die Liestaler seien stolz auf ihre Stadt, und die Pflege des Brauchtums zeuge von einem gesunden Lokalstolz, wurde betont. Brauchtum könne auch aktiv miterlebt werden, und die Anwesenden wurden dazu ermuntert,

sich aktiv am Gesellschaftsleben unserer Stadt zu beteiligen. Erstmals wurde den Landeskirchen eine Plattform geboten, was allgemein eine äusserst positive Aufnahme fand.

Im Anschluss an die Begrüssung und Referate im Stadtsaal wurden die Anwesenden in Gruppen aufgeteilt und dann begab man sich – unter kundiger Führung von einigen Zunftherren – auf Entdeckungsreise, um bekannte und unbekannte Winkel der Stadt zu erkunden. Dabei wurden auch verschiedene Geschichten und Anekdoten aus früherer Zeit zum Besten gegeben. Die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger zeigten sich sehr interessiert, was die diversen Fragen an einzelnen Standorten verdeutlichten.

Als Abschluss des Nachmittages wartete im Rathausgang ein tolles Apéro-Buffer (durch die Zunft zum Stab bereitgestellt). Bei einem Schluck «Liestaler Ehrenwein» fanden vertiefte Diskussionen statt, wurden Fragen erörtert und auch Freundschaften geschlossen.

Es zeigte sich auch in diesem Jahr, dass dieser Anlass sehr beliebt ist und eine willkommene Gelegenheit für Neuzugezogene bietet, sich mit den Liestaler Verhältnissen etwas vertrauter zu machen. Damit wird aber auch dokumentiert, dass die neu Zugezogenen mit offenen Armen in Liestals Stadtmauern aufgenommen werden.

Für die Zunft zum Stab
Hanspeter Meyer, Ehrenzunftherr

Anzeige

LICHTBLICKE

KULTURNACHT LIESTAL

30 | 11 | 2012
| **18-02 UHR**

▶ www.liestalkultur.ch

KULTUR-PASS: CHF 20, UNTER 18J. GRATIS

**LICHT KLANG TANZ FEUER FILM
THEATER KOMIK...LASSEN SIE SICH
VON DER KULTURELLEN VIELFALT
ÜBERRASCHEN UND VON KULINA-
RISCHEN WELTEN VERZAUBERN.**

Empfang der Liestaler Vereine vom 10. November 2012

Die Bevölkerung ist im letzten «Liestal aktuell» zum zweiten Empfang der Liestaler Vereine vom kommenden Samstagmorgen, 10. November 2012, eingeladen worden. Um 10.30 Uhr führt ein kurzer Umzug (Zeughausplatz – Amtshausgasse – Rathausstrasse – Kanonengasse – Rosengasse – Rathausstrasse) mit Marschmusik der Stadtmusik und der Regionalen JugendBand Liestal RJBL bis zum Rathaus.

Vor dem Rathaus findet dann der offizielle Teil mit Apéro statt.

Vor und während des Umzuges (10.15 – 10.45 Uhr) wird es zu kleineren Verkehrsbehinderungen entlang der Umzugsstrecke kommen. Während dem offiziellen Teil (10.45 – ca. 12.00 Uhr) ist die Rathausstrasse, Teilbereich von Rosengasse bis Salzgasse, für den öffentlichen Ver-

kehr gesperrt. Es wird jedoch unumgänglich sein, dass es zu gewissen und nicht vermeidbaren Beeinträchtigungen kommen kann. Wir danken allen Betroffenen für das Verständnis und freuen uns auf eine grosse Teilnahme beim diesjährigen Vereinsempfang, bei welchem die Ortsvereine auch die ihnen zustehende Wertschätzung erhalten sollen.

STADTBAUAMT

Am Bahnhof entstehen neue Bushaltestellen

Die Bauarbeiten entlang des Bahnhofgebäudes kommen in ihre letzte Phase. Die Werkleitungen, Wasseranschlüsse und die Randabschlüsse für die neuen Bushaltestellen sind fertiggestellt. Nun wird im Fussgängerbereich der Belag eingebracht und im Anschluss daran folgen die Betonflächen, auf denen die Busse halten werden. Ab Mitte November wird

der Fussgängerbereich wieder normal begehbar sein.

Während den rund zwei Wochen des Belagsbaus sind der TNW-Billettautomat und zwei Telefonkabinen nicht zugänglich. Busbillette können am normalen Billettautomaten der SBB beim Perron gelöst werden.

Für weitere Informationen

Lutz Beck, Projektleiter Stadtbauamt,
Tel. 061 927 52 74, lutz.beck@liestal.bl.ch

Michael Christ, Jauslin + Stebler Ingenieure AG,
Tel. 061 467 67 45, chr@jsag.ch

STADTBAUAMT

Bücheliplatz entsteht – Parkhaus wird eröffnet

Am neuen Bücheliplatz sind in den letzten Tagen die ersten Bäume gepflanzt worden. Bald folgen auch Sitzelemente und die neuen Beleuchtungskandelaber. Auf der Seite zur Kanonengasse hin entsteht die neue Passage. Dies ist mit grösseren Umbauarbeiten an bestehenden Gebäuden verbunden und wird bis ins Jahr 2013 dauern. Die Büchelistrasse ist für den Verkehr offen. Während der Gestaltungsarbeiten im November wird es Behinderungen geben.

Der Kantinenweg ist fertig gestellt. Hier fliesst der Verkehr wieder normal, abgesehen von kleineren Behinderungen durch die Bauarbeiten am Manor-Center.

Am 21. November wird ein Teil des neuen Parkhauses Bücheli eröffnet. Die Ein- und Ausfahrt befindet sich am Kantinenweg.

Für weitere Informationen

Lutz Beck, Projektleiter Stadtbauamt,
Tel. 061 927 52 74, lutz.beck@liestal.bl.ch

Pascal Graf, Stierli + Ruggli Ingenieure,
Tel. 061 926 84 40, p.graf@stierli-ruggli.ch

STADTBAUAMT

Quartierplan Mühlematt – Mitwirkungsbericht

Im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens wurden diverse Stellungnahmen eingereicht. Die Stadt Liestal hat diese geprüft und die Ergebnisse in einem Mitwirkungsbericht zusammengefasst. Der Stadtrat hat den Mitwirkungsbericht am 16. Oktober 2012 beschlossen.

Gemäss § 2 der kantonalen Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz liegt der Mitwirkungsbericht vom 8. bis 23. November 2012 öffentlich auf. Der Bericht kann während den Schalteröffnungszeiten des Stadtbauamts im zweiten Stock des Rathauses

oder auf der Homepage der Stadt Liestal unter www.liestal.ch/Verwaltung/Stadtentwicklung eingesehen werden.

Zum Mitwirkungsbericht sind keine Einsprachen oder weitere Stellungnahmen möglich.

Der Winter steht vor der Tür

Schneiden von Bäumen und Hecken

Damit der betriebliche Unterhalt (Reinigung, Winterdienst) uneingeschränkt ausgeführt werden kann sowie Strassen und Wege jederzeit befahr- und begehbar sind, bitten wir Sie, Äste von Bäumen und Sträuchern, die über die Grundstücksgrenze hinausragen, zurück zuschneiden.

Folgende Punkte sind dabei zu beachten:

- Bei Strassen muss der Abstand vom Boden zu den Ästen 4.50 Meter aufweisen, bei Gehwegen 2.50 Meter. Diese Masse gelten auch, wenn Schnee auf den Ästen liegt.
- Strassenbeleuchtungen, fest montierte Signalisationen und Hydranten sind von Ästen freizuhalten.
- Die Übersicht in Kurven, bei Ausfahrten und Einmündungen darf durch Bäume und Hecken nicht behindert werden.

Winterdienst

Im Bereich Betriebe sind die Vorbereitungsarbeiten für den Winterdienst abgeschlossen. Der Fuhrpark ist einsatzbereit und die Streumittelager sind gefüllt.

Was ist im Zusammenhang mit dem Winterdienst gut zu wissen:

- Die Strassen und Wege der Stadt Liestal werden im Winter nach Prioritäten von Schnee und Eis befreit. Das bedeutet, dass die Mitarbeiter der Betriebe nicht gleichzeitig an allen Orten im Einsatz sind. Für dieses Vorgehen bitten wir insbesondere die Einwohner, welche an Strassen wohnen, wo mit etwas Verspätung gearbeitet wird, um Verständnis.

- Auf folgenden Gehwegen wird kein Winterdienst durchgeführt:

- Bifangweg
- Bifangstrasse ab Unterfeldstrasse
- Bindtalstrasse ab Zulieferung Klinik
- Ergolzufferweg ab Gstadeckplatz bis Kantonsspital
- Forellenweg
- Finkenweg
- Suttbergweg
- Uferweg Frenke bis Untere Wanne
- Verbindung Eglisackerstrasse / Froburgstrasse / Schwieriweg ab Schwarzbubenweg

- Das Streusalz wird nach dem Motto so viel wie nötig, so wenig wie möglich ausgetragen. Die Sicherheit der Bevölkerung steht im Vordergrund. Die Umwelt soll durch das Salz jedoch nicht zu stark belastet werden.

Bereichsleiter Betriebe
René Plattner

Anzeige



GEMEINNÜTZIGER VEREIN FÜR ALTERSWONUNGEN LIESTAL

3 Liegenschaften an bevorzugter Lage

Frühzeitig ans Älterwerden denken

Die Wohngelegenheit für eine gute Vorsorge

Unsere Liegenschaften befinden sich hier:

- Bündtenstrasse 2
- Gitterlistrassen 12+14
- Nuglarweg 25

Unsere Wohnungen sind:

- altersgerecht
- gut unterhalten
- Zusatzverbilligung ist möglich

Aufgaben unserer Siedlungsbegleitung:

- wöchentliche Sprechstunden
- individuelle Hausbesuche
- Förderung der Nachbarschaft



Besichtigung von drei neu sanierten Wohnungen:

Freitag, 16. November 2012
15.00 - 18.00 Uhr, Nuglarweg 25

Mit Bilder-Ausstellung im Treppenhaus von Ruedi Pfirter, Hölstein. Mit Unterstützung von Rahmenatelier Philipp Mohler, Liestal.

www.alterswohnungen-liestal.ch

Beschlüsse 31. Oktober 2012

1. Das **Protokoll** der Ratssitzung vom 29.08.2012 wird genehmigt.
2. Der **Vertrag über die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde** (KESB) Kreis Liestal wird mit grossem Mehr genehmigt. (Nr. 2012/220)
3. Dem **Vertrag eines gemeinsamen Führungsstabes und einer gemeinsamen Zivilschutzkompanie** mit Inkrafttreten per 01.01.2013 wird einstimmig zugestimmt. (Nr. 2012/8)
4. Einstimmig stimmt der Rat dem Antrag des Büros zu und beschliesst die unveränderten **Sitzungsentschädigungen des Einwohnerrates** für die Amtsperiode 2012– 2016 für die Ratssitzungen von pauschal CHF 120.– pro Ratssitzung und CHF 40.– pro Stunde für die Kommissionssitzungen. (Nr. 2012/13)
5. Der Rat beschliesst mit grossem Mehr die **Stadtratmandatsentschädigung** für das Stadtpräsidium von CHF 90'490.– pro Jahr, für das Vizepräsidium von CHF 45'550.– pro Jahr und für die Stadtratsmitglieder von CHF 36'940.– pro Jahr ab 1. Juli 2012.

Zudem genehmigt der Rat mit grossem Mehr die formelle Revision aufgrund der Einwohnerratsbeschlüsse vom 28.06.2008 im **Reglement über die Entschädigung der Behörden, Kommissionen und Nebenfunktionen**. (Nr. 2012/7)
6. Der Rat bewilligt grossmehrheitlich die jährliche Unterstützung des Tierparks Weihermätteli in der Höhe von CHF 35'000.– zugunsten der Stiftung **Tierpark Weihermätteli**. (Nr. 2012/15)
7. Mit 18 Ja-Stimmen bei 17 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung beschliesst der Rat, dass die stadträtliche Vorlage betreffend der Genehmigung eines Investitionskredites von TCHF 700 für die **Schulanlage Fraumatt** zur Vorberatung an die Bau- und Planungskommission überwiesen wird. (Nr. 2012/16)
8. Die stadträtliche Vorlage betreffend der **Tiergartenstrassen-Sanierung** wird mit 24 Ja-Stimmen gegen 12 Nein-Stimmen an die Bau- und Planungskommission zur Vorberatung überwiesen. (Nr. 2012/17)
9. Einstimmig wird die stadträtliche Vorlage **Quartierplanung Mühlematt** zur Vorberatung an die Bau- und Planungskommission überwiesen. (Nr. 2012/18)
10. Der Einwohnerrat nimmt mit grossem Mehr Kenntnis vom **Projektbericht «Eine Polizei in Liestal»**. (Nr. 2012/19)
11. Mit grossem Mehr wird der stadträtliche Bericht zum Postulat von Erika Eichenberger namens der Grünen Fraktion betreffend der **Kinderkrippenplätze-Trägerschaft** gemäss Vorlage Nr. 2006/121e zur Kenntnis genommen.

Der stadträtliche Antrag für eine Abschreibung des Postulates wird mit grossem Mehr vom Einwohnerrat angenommen. (Nr. 2006/121)
12. Einstimmig wird das Postulat betreffend überdimensionierten **Parkplatzanlagen** rund um die kantonalen Verwaltungsgebäude und Spitäler von Hanspeter Meyer namens der SVP-Fraktion an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2012/9)
13. Das Postulat betreffend Einführung von **Tempo 30 an der Seltisbergerstrasse** von Regula Nebiker namens der SP-Fraktion wird mit 21 Ja-Stimmen gegen 13 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2012/11)
14. Die Interpellation betreffend dem Neubau der **Mobilfunkkommunikationsanlage** im Dachraum der Kaserne von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2012/12)

Das Postulat **«Marchbarkeitsstudie zur Überdeckung des Burgeinschnitts»** (Nr. 2012/10) wird von der Traktandenliste abgesetzt und auf die nächste Ratssitzung vom 21. November 2012 **vertagt**.

Die Traktanden Nr. 2 «Vertrag über die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde», Nr. 3 «Verbund eines gemeinsamen Regionalen Führungsstabes und Zivilschutzes», Nr. 4 «Sitzungsentschädigung Einwohnerrat», Nr. 5 «Stadtratmandatsentschädigung/Revision Entschädigungsreglement» und Nr. 6 «Tierpark Weihermätteli unterliegen dem **fakultativen Referendum** (Ablauf Referendumsfrist: 30. November 2012).

Für den Einwohnerrat
Der Ratspräsident, Gerhard Schafroth
Der Ratsschreiber, Marcel Jermann

Neue Vorstösse

- Interpellation zur aktuellen Verkehrssituation in Liestal von Diego Stoll namens der SP-Fraktion (Nr. 2012/20)
- Postulat zur Aufwertung des Zeughausplatzes von Diego Stoll der SP-Fraktion (Nr. 2012/21)

Nachwahl von 1 Stadtratsmitglied vom 25. November 2012

Das absolute Mehr hat kein/e Kandidat/in bei der Stadtratsersatzwahl vom 23. September 2012 erreicht und es kommt zu einem weiteren Wahlgang. Die Nachwahl findet am 25. November 2012 statt und es wird diejenige Person gewählt, welche am meisten Stimmen (Relatives Mehr) erhält. Das Stimm- und

Wahlmaterial wurde den Stimmberechtigten in der 44. Kalenderwoche (29. Oktober – 3. November 2012) zugestellt. Für die Nachwahl vom 25.11.2012 sind folgende Wahlvorschläge bis am 1. Oktober 2012 eingegangen (Aufzählung in alphabetischer Reihenfolge):

- Nebiker Toebak Regula, geb. 1957, Spitzackerstrasse 7 (SP)
- Pfaff Paul, geb. 1950, Gartenstrasse 20 (SVP)

POLITISCHE RECHTE

Eidgenössische und kantonale Volksabstimmungen vom 25. November 2012

Auf Beschluss des Bundesrates vom 4. Juli 2012 gelangen am 25.11.2012 total fünf eidgenössische Vorlagen zur Abstimmung. Ebenso sind drei kantonale Vorlagen auf die November-

abstimmung angesetzt worden. Das Stimmmaterial wird den Stimmberechtigten in der Woche vom 29. Oktober – 3. November 2012 zugestellt.

Anzeige

PC – & Mac (KMU) – Doktor, Dozent
Profi erfahren und kompetent, hilft sofort,
ab Fr. 35.- / ½ Std. · Tel. 079 364 02 02



www.mac-clinique.ch & www.pc-ambulance.ch

Anzeige

Der Rotkreuz-Notruf stellt sicher, dass im Notfall rasch Hilfe kommt.

Gratisinserat

Weil immer etwas passieren kann.

Rotes Kreuz Baselland
Das Symbol für Menschlichkeit



Informationen: Rotes Kreuz Baselland, Rotkreuz-Notruf

Telefon 061 905 82 01, notruf@srk-baselland.ch, www.srk-baselland.ch

badfabrik49

bäder

beraten planen gestalten einrichten

hauptstrasse 49
ch-4414 füllinsdorf

fon +41 61 903 00 49

fax +41 61 902 18 01

mail info@badfabrik49.ch

web www.badfabrik49.ch

In unserer exklusiven **Ausstellung**
erhalten Sie einen ersten
Eindruck von Badezimmern,
Wellnessoasen und spannenden
Möglichkeiten.



vereinte Kräfte für

Paul Pfaff
in den Stadtrat

www.paulpfaff.li



Betreuen Sie...

Bekannte oder Verwandte?

- Wir bieten Ferien- und Daueraufenthalte mit Pflege für betreute Personen.
- Grosse, behaglich eingerichtete Zimmer mit WC/Dusche, Balkon und Direktwahltelefon.
- Gepflegte Küche, sehr ruhige Lage, vernünftige Preise.
- Nachtwache anwesend.
- Öffentliches Kaffistübli.
- Verlangen Sie unsere Offerte!

4402 Frenkendorf • T 061 906 19 00 • www.eben-ezer.ch



NEUE BOUTIQUE WEISSBERG

MODESCHMUCK & ACCESSORIES
CRYSTALLIZED™ - Swarovski Elements
SCHALS, HANDTASCHEN, KOFFER, GÜRTEL, REGENSCHIRME,
SONNENBRILLEN, PORTEMONNAIE

ALTGOLD & SILBER ANKAUF

ZUM TAGESHÖCHSTPREIS . SOFORTIGE BARAUSSZHALUNG.
Es sind wieder vermehrt NatelNm.-Goldankäufer unterwegs ohne Adresse auf Flyern od. Inseraten. Diese verdienen Ihr Vertrauen nicht. Seien Sie vorsichtig, wem Sie Ihr Gold & Silber anvertrauen!

Öffnungszeiten Mo-Fr 10.00-12.00 13.00-18.30 Uhr
Sa 10.00-16.00 Uhr

Rosengasse 6, 4410 Liestal. Tel.: 043 534 44 08

SOLBAU

Solaranlagen, Sanitär
Ökologische Heizsysteme

Solbau GmbH
4410 Liestal
www.solbau.ch



ÖKOLOGISCHE
HEIZSYSTEME

KAFFEEMASCHINE?

**Beratung, Service, Verkauf
und Reparaturen:
Saeco, Jura, Rotel &
weitere**



DETTWILER
GmbH

Kasernenstrasse 72, 4410 Liestal
Tel.: 061 922 18 66, Fax: 061 922 18 67
www.dettwiler-kafi.ch

Fondueplausch im Gondeli

Wollen Sie Fondue einmal auf eine andere Art probieren?
Dann besuchen Sie im Rest. Halde, die Frenkendorfer
Bergbahnen. Auf unserer Terrasse stehen für Sie zwei
Gondeln für je 6 Personen bereit, in welchen Sie gemütlich
unser feines Käsefondue geniessen können.
Reservation erwünscht.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Rest. Halde Frenkendorf, 061 901 19 11
www.halde-frenkendorf.ch
Öffnungszeiten:
Mo – Di geschlossen, Mi – So geöffnet





BRODBECK AG
INNENDEKORATIONEN

Kasernenstrasse 12 · 4410 Liestal · Tel. 061 927 95 00
www.brodbeckag.ch · info@brodbeckag.ch

BettenWochen2012
Vom 25. Oktober bis 22. November



Ruhig schlafen?

Wir sagen ihnen wie es geht!

10% RABATT auf alle Bettwaren

die
betten
fachleute



Frisch gewaschen

Der Spitex-Wäschdienst holt persönliche Kleidungsstücke und Haushaltswäsche ab und bringt sie eine Woche später sauber zurück. Diese Dienstleistung für ihre Kundschaft erbringt die Spitex Regio Liestal in Zusammenarbeit mit dem Alters- und Pflegeheim Brunnmatt.

Spitex Regio Liestal 061 926 60 90
info@spitexrl.ch
www.spitex-regio-liestal.ch



Geschäftshaus mit Büroflächen

Adimmo verkauft an der Arisdörferstr. 2 in Liestal

- ca. 570 m² Büro- und Nutzfläche voll ausgebaut
- ca. 68 m² Archivfläche
- 13 Autostellplätze
- flexible Nutzung
- beste Verkehrsanbindungen
- ca. 10 Gehminuten von der Innenstadt Liestal entfernt

Verkaufspreis: CHF 2'600'000.--

Interessiert?

Adimmo AG, Engulgasse 12
4002 Basel, 061 378 77 70
michele.oser@adimmo.ch
www.adimmo.ch

adimmo **A**o

79 Jahre
WEBER
SANITAR HEIZUNG

Sanitäre Installationen
Badsanierungen
Solaranlagen
Alle Heizsysteme
Heizkesselauswechslungen
Lüftungsanlagen
Reparaturservice

... fragen sie uns!

Lausenerstr. 14 · 4410 Liestal · Tel. 061 927 85 85 · Rotbergerstr. 14 · 4054 Basel · Tel. 061 281 03 22

LIESCHTLER Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
08.00–14.00 Uhr, bim Törli



S+ samariter liestal



Leben retten!

Sie treffen auf eine verunfallte Person, die keine Lebenszeichen zeigt. Herzmassage (BLS/AED) ist gefragt. Lernen und trainieren Sie die aktuellen Standards an zwei Abenden beim Samariterverein Liestal:

Mittwoch/Donnerstag, 21./22.

November 2012, 19.00 Uhr.

Voraussetzung: Sie haben einmal einen Nothilfekurs besucht. CHF 150.00 inkl. Ausweis. Kursleitung: Erika Mohler, 061 821 94 13, kurse_liestal@samariter-basel.ch. Der Samariterverein bietet auch Nothilfe-Intensivkurse an. Geschenkgutscheine erhältlich.

Überragend...

...muss Ihr Angebot nicht zwingend sein.
Eine Anzeige im Liestal Aktuell
findet immer die richtigen Empfänger!

bzm[werbe]ag

Anzeigenverkauf und Beratung
bzm werbe ag
Postfach 542
Mühlegasse 3
4410 Liestal
Tel. +41 (0)61 927 13 45 / 47
Liestal@bzmwerbeag.ch



10–17 Uhr **SAMSTAG 17. NOVEMBER 2012**
TAG DER OFFENEN TÜR

Konzerte

10.30 – 11.30 Uhr

Filet of Soul

15.30 – 16.30 Uhr

Pepperongino

Rundgänge ca. 45 Min.

11/14/15 und 16 Uhr

Vier geführte Rundgänge auf der Wohngruppe 1 inklusive Attikabereich mit Punch auf der Dachterrasse.

Fachvortrag ca. 45 Min.

14 Uhr

«Ein Plädoyer für das Alter»

Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Kruse (*August 1955 in Aachen) ist Direktor des Institutes für Gerontologie der Universität Heidelberg und einer der führenden Gerontologen Deutschlands.

Kita Momo

Die Kindertagesstätte stellt sich vor. Für Spiel und Spass der kleinen Gäste ist gesorgt.

Bitte benutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.

PFLEGEZENTRUM BRUNNMATT
Arisdörferstrasse 21 / 4410 Liestal

www.brunnmatt.ch

Donnerstag, 15. November 2012
um 19:30 Uhr
im Stadtsaal, Eingang Salzgasse, Liestal

Der Zaunkönig



Vogel des Jahres 2012!

Vortrag von unserem Vereinsmitglied
Markus Brassmann, Ökologe

Eintritt frei!

www.nvliestal.ch



Steht ein Arzttermin an oder haben Sie sonst eine Besorgung im Städtli zu erledigen? Ihr Kind kann bei uns in zwei schönen Spielzimmern spielen und wird kompetent betreut. Wir bieten 1x im Monat

Kinderhüeti

Notieren Sie sich die nächsten Daten:

Freitag, 9. November, 9 – 11 Uhr

Freitag, 14. Dezember, 9 – 11 Uhr

Adventskinderhüeti

Samstag, 8. Dezember, 9 – 11.30 Uhr

Wo: Familienzentrum Liestal, Büchelstrasse 6

Kosten: 10 Franken pro Kind & Morgen
(Mitglieder 7 Franken)

Homepage: familienzentrum-liestal.ch

BIRNEL AKTION 2012



Helfen Sie mit !!!

Eine Aktion der Winterhilfe Schweiz

Birnendicksaft steht bei uns das ganze Jahr im Verkaufsregal – auch in *Bio Knospe-Qualität*. Die Preise bleiben wie im Vorjahr unverändert.

Mit dem Kauf von Birmel tragen Sie einerseits zur Erhaltung der schönen Feld-Obstbäume und somit auch zum wichtigen Lebensraum für eine Vielzahl bedrohter Vogelarten bei und andererseits helfen Sie, die Armut in der Schweiz zu bekämpfen. Die Aktion wird auch durch den Schweizer Vogelschutz unterstützt.

MilchHüsli

Am Zeughausplatz
4410 Liestal
Tel. 061 921 00 55
milchhuesli@landi-liestal.ch



Dialogisches Konzert PSALMEN

Samstag, 17. Nov. 2012, 20 Uhr,

Leonhardskirche Basel

Sonntag, 18. Nov. 2012, 18 Uhr,

Kath. Kirche Liestal

Psalmenvorlesungen für gemischten Chor und Doppelchor von Heinrich Schütz, Felix Mendelssohn und Rudolf Jaggi (Auftragswerk).

Ensemble: IL PROFONDO

Leitung: Jürg Siegrist

Eintritte: Fr. 30 / in Ausbildung Fr. 20 / bis 16 J. gratis

Vorverkauf: Buchhandlung Rapunzel Liestal

Buchhandlung Bider/Tanner Basel

Abendkasse: 1 Std. vor Konzertbeginn

Türöffnung: 1/2 Std. vor Konzertbeginn





Pflegezentrum Brunnmatt



von René Steinle, Bürgerrat Departement Depo-
nien und Stiftung Pflegezentrum Brunnmatt

Auch wenn 91 Jahre zwischen der Gründung am 1. April 1921 und der heutigen Hauseröffnung liegen, wollen wir der Menschen gedenken, die diesen Grundstein gelegt haben. Bei der damaligen Eröffnung wurde unter Harmoniumbegleitung der 23. Psalm gespielt und danach das Lied «Lobe den Herren» gesungen.

Was wäre das Leben, hätten wir nicht den Mut, etwas zu riskieren?

Geschätzte Leserinnen und Leser

Sicher haben Sie es bemerkt... Das Licht im Innern lässt keine Zweifel offen, das neue Haus an der Arisdörferstrasse ist bewohnt. Ende August 2012 war es soweit – erstmals konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das neue Haus kurz vor dem Bezug besichtigen. Eine Besichtigung ist eine visuelle Wahrnehmung der Sinne, ein Abgleichen von Informationen und deren Erinnerungen.

Eine Neuorientierung ist immer verbunden mit einer gewissen Unsicherheit, Abschied nehmen von den automatisierten täglichen Abläufen, aber auch von gewohnten Bildern, welche über die Jahre hinweg fest verankert waren. Eine Neuorientierung ist aber auch eine Gelegenheit, sich zu verändern, Neues zu lernen und sich weiterzuentwickeln. Heute besteht das Brunnmatt aus drei verschiedenen Hausgenerationen. Die Gegensätze können nicht unterschiedlicher sein. Wir reden nicht mehr vom Erweiterungsbau, sondern vom Neubau. Das «alte» Brunnmatt mit seiner bisher nicht verwöhnten Raumbroszügigkeit hat sich markant verändert. Der Gewinn an Raum und Licht ergibt ganz neue Dimensionen und Distanzen.

Ein derartiger Ausbau schafft auch vielfältige und attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze für verschiedene Berufszweige.

Die Bewohnerinnen und Bewohner werden ein neues Zuhause bekommen. Auch sie müssen von den vielen gewohnten und ihnen vertrauten Blickwinkeln Abschied nehmen. Nicht mehr im alten Speisesaal sitzen, wo man jeden Tag sass. Der gewohnte Blick zum Gang oder zum gegenüberliegenden Aufenthaltsraum, es wird ihnen sicher fehlen.

Dieses Jahr ist das Jahr der Generationen. Aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen passen ausgezeichnet zu unserem Haus.

Alt sein heisst aber nicht krank sein

Auch im Alter will man Verantwortung übernehmen und sich nicht aus der Gesellschaft

zurück ziehen, sondern seinen Lebensinhalt nach den eigenen möglichen Bedürfnissen fortsetzen.

Unser Bild vom Alter ist nicht festgelegt, es verändert sich laufend. Das Alter ist ein Lebensabschnitt, welcher die verschiedenen Generationen miteinander verbindet. Die Jungen helfen den Älteren und die älteren Menschen unterstützen die Jungen, es ist eine soziale gesellschaftliche Vereinbarung, die wiederum abhängig vom «wollen und können» ist. Die Frage, wann man für eine Tätigkeit zu alt ist, kann niemand so richtig beantworten. Es gibt so viele Tätigkeiten, für die man nie zu alt ist. Deshalb ist es wichtig, dass man seinen eigenen Wegweiser plant und genau weiss, was man will, was man kann und wozu man in der Lage ist. Freude, Lust und Gesundheit ist das Allerwichtigste. Wenn das Umfeld stimmt, ist man zufrieden, fit und auch leistungsfähig. Es gibt Menschen, denen diese Gabe nicht mehr gegeben ist und die deshalb auf fremde Hilfe angewiesen sind. Sie können auch aus verschiedenen Gründen nicht – oder nicht mehr – zu Hause im familiären Umfeld gepflegt und betreut werden. Deshalb gibt es das Alters- und Pflegeheim Brunnmatt. Wir bieten pflege- und betreuungsbedürftigen Mitmenschen aller Pflegestufen die Möglichkeit, ihr Leben sicher und geborgen zu gestalten.

Vom Alters- und Pflegeheim zum Pflegezentrum Brunnmatt

Der Eintritt in unser Haus erfolgt sehr spät. Das Durchschnittsalter der Bewohnerinnen und Bewohner beträgt über 85 Jahre. Wir alle möchten alt werden, aber alt sein will

ALTERS- UND PFLEGEHEIM BRUNNMATT

- 30.11.** Freitag, 18.00/19.00/20.00 Uhr
GINA GÜNTARD & CHRISTINA VOLK
Gina Günthards und Christina Volks Stimmen und Instrumente tanzen mühelos und augenzwinkernd auf der Klaviatur südländischer Volkslieder, Chansons, verspielter Eigenkompositionen und neu arrangierter Jazz-Songs.

ARTWORKS LIESTAL

- 11.11.** Sonntag, 16.00–18.00 Uhr
FIRST BIRTHDAY PARTY
Der Verein Artworks lädt anlässlich seines ersten Geburtstags zu einem fröhlichen, ungezwungenen Apéro.
- Bis** **DIALOGE**
11.11. Werke von Bruce Mehrtens und Dominik Raeber.
- Bis** **A THING OF BEAUTY IS A JOY FOREVER**
11.11. Schmuckdesign von Francine Brand im Ateliertrakt.
- 15.11.** Mittwoch, 17.00–20.00 Uhr, Vernissage
**VERENA FLÜHLER (HOMMAGE ANS TESSIN)
UND MARGRITH VERAGUTH**
Finissage: 25.11., 13–17 Uhr.
- 30.11.** Freitag, 18–24 Uhr
LICHTBLICKE KULTURNACHT LIESTAL
SGBK Sekt. Basel, Führungen durch die Ausstellung «Satellit 13» mit den Künstlerinnen Katharina Fekonja, Regula Hurter, Andrea Nottaris, Regina Simon, Alexandra vom Endt zur vollen Stunde, anschliessend jeweils «Satellitensuppe».
- 1.12.** Samstag, 16.00 Uhr, Vernissage
SGBK «SATELLIT 13»
Weihnachtsausstellung mit Werken von fünf Künstlerinnen. Bis 9.12.
- 13.12.** Donnerstag, ab 16.00 Uhr, Vernissage
«EINMALIG» – EINRICHTUNGSKUNST & MALEREI
Oliver Rudin & Katharina Guggenbühl. Mo–So 16–20 Uhr, 16.12. und 18.12. zusätzlich 10–14 Uhr. Finissage: 20.12. ab 16 Uhr.

BALLET- UND BEWEGUNGSSCHULE LIESTAL

- 30.11.** Freitag, 18.00/19.00/20.00 Uhr, Hotel Engel Saal
TÄNZE – FARBENFROH UND POETISCH
Schülerinnen und Schüler der Ballett- und Bewegungsschule Liestal präsentieren ein abwechslungsreiches tänzerisches Kaleidoskop.

BASELBIETER KONZERTE

- 27.11.** Dienstag, 19.30 Uhr, Stadtkirche
BARTHOLDY QUINTETT
W.A. Mozart, Streichquintett g-Moll KV 516; A.v. Zemlinsky, Zwei Sätze für Streichquintett (1894–96); F. Mendelssohn Bartholdy, Streichquintett Nr.2 B-Dur op. 87.
- 4.12.** Dienstag, 19.30 Uhr, Stadtkirche
RAJATON
Das Vokalensemble mit sechs Sängerinnen und Sängern aus Finnland tritt zum ersten Mal in der Schweiz auf. Programm nach Ansage.

KULTURFENSTER

CHORPROJEKT SINGBACH 2013 IM GUGGENHEIM



SingBach 2012 Mätthäus-Passion Stadtkirche Liestal (Bild: foto-schaerli.ch)

Unter der Leitung von Martin v. Rütte werden der «Actus Tragicus», die Motette «Jesu meine Freude» und die Solo-Kantate «Am Abend aber desselbigen Sabbats» (BWV 42) einstudiert. Alle, die Bach singen möchten, sind eingeladen, dieses Projekt zu verwirklichen. Drei Konzerte mit Profi-Orchester/Sänger in der Karwoche 2013 in

Basel, Liestal und in der Region. **Probe jeweils Mittwochabend 20.15–22.00 Uhr im Saal des Kulturhotels Guggenheim Liestal. Beginn/Schnupperprobe: 14.11. Alle Daten und Details unter www.martinvoice.com.**

VERANSTALTUNGEN NOVEMBER | DEZEMBER 2012

11 | 12



DICHTER- UND STADTMUSEUM

- laufend** **SO IST ES GEWESEN – FOTOS & HAIKUS**
Die Ausstellung zeigt den Dialog zwischen dem Schweizer Fotografen Rolf Frei und dem deutschen Autor Jürgen Glocker auf, in dem mal ein Haiku von Glocker, mal ein Foto von Frei die Vorlage bot. Bis Mitte Januar.
- 9.11.** Freitag, 19.30 Uhr
WIE EIN SCHAF IN DER WÜSTE: ALS JAMES BALDWIN IN DIE SCHWEIZ KAM
Im Rahmen der LiteraturBasel inszeniert Rolf Hermann, unterstützt von den Sprechern Walter Küng und Barbara Maurer-Terpoorten, Ausschnitte aus seinem Buch über den bekannten afroamerikanischen Schriftsteller James Baldwin.
- 16.11.** Freitag, 19.30 Uhr
YVONN SCHERRER LIEST: NASBÜECHLI – EINE DUFTREISE
Die blinde Autorin und Journalistin geht in ihren Texten von der Nase aus und führt uns in die geheimnisvolle Welt der Düfte; zu den Rosenfeldern Bulgariens, den Kakaofrüchten Brasiliens, ins kontrastreich duftende China.
- 30.11.** Freitag, 20.00/21.00/22.00 Uhr
A TRIBUTE TO THE GRAND LADIES
Kann denn Liebe Sünde sein? Auf diese Frage suchen die Basler Chanson-Sängerin Sylvia Heckendorn und der Pianist David Brodmann im breiten Repertoire von Marlene Dietrich über Hildegard Knef bis Edith Piaf nach einer Antwort.
- 11.12.** Dienstag, 19.30 Uhr
VOLKER RANISCH: BITTE NICHT WIE LETZTES JAHR!
Der Schauspieler Volker Ranisch liest fromme und weniger fromme Weihnachtsbriefe des deutschen Dichters Rainer Maria Rilke (1875–1926) an seine Mutter und italienischer Kinder an den Weihnachtsmann.

FILET OF SOUL

14./ 15.12. Freitag/Samstag, 20.15 Uhr, Kath. Kirche, Saal Bruder Klaus
FILET OF SOUL – KONZERT UND CD-TAUFE
 Jubiläumskonzert und Taufe der neuen CD «Moonlight – a decade on stage». Barbetrieb und feine Küche ab 18.30 Uhr. Vorverkauf: Büchi AG/Wohnen mit Stil, Liestal und Bike-Center Andreas Frey, Liestal. www.filetofoul.ch.

FRANZISKA CALAME-WAGNER

14.– 16.12. Schwieriweg 6
OFFENE TÜR
 Es ist wieder soweit! Während dem Weihnachtsmarkt hat die Künstlerin Franziska Calame-Wagner in ihrem Atelier am Schwieriweg 6 offene Tür und freut sich auf Ihren Besuch. Fr 12–20 Uhr, Sa/So 11–18 Uhr.

GALERIE ALTBRUNNEN

1. Sonntag im Monat, 14.00–18.00 Uhr
BILDER VON PAUL DEGEN
 Offen Sonntag, 2. Dezember 2012. Geschlossen Januar und Februar 2013. Auch möglich nach Vereinbarung mit Liselotte Lüthi-Degen.

GUGGENHEIM LIESTAL

9./16./ 23./ 30.11. Freitag, 19.00 Uhr
UNPLUGGED@MOOI
 Lena Schenker (CH).
 9.11. Freitag, 20.00 Uhr
SOULSOUL (CH)
 10.11. Samstag, 20.00 Uhr
CRESCENDOJAZZ ALLSTAR GROUP
 17.11. Samstag, 20.00 Uhr
TENSING CEVI BASEL
 23.– 25.11. Freitag–Sonntag, 20.00 Uhr
VILLA BURGGARTEN ROCK
 29.11. Donnerstag, 20.30 Uhr
MOULIN BOUGE: MUSIK, LITERATUR UND KABARETT
 Mit den Zuger Literaturkabarettisten Satz & Pfeffer, dem Basler vocal ensemble Aubergine und der Berner Nachwuchskabarettistin Lisa Catena. www.danieladill.ch.
 30.11. Freitag, ab 18.00 Uhr
FRAUENGESCHICHTEN/KALUZNYBAND
 Ab 18 Uhr: Katharina Barandun Ensemble mit Perkussion-kollektiv (Orientalischer Tanz mit Livepercussion), ab 22 Uhr Kaluznyband (Blues).
 7./14./ 21./ 28.12. Freitag, 19.00 Uhr
UNPLUGGED@MOOI
 Andrea Wellard (CAN).
 2.12. Sonntag, 19.30 Uhr
SPECTACULAR SUNDAY
 Anna Rossinelli.

HANRO-AREAL

18.11. Sonntag, 14.00–17.00 Uhr, Vernissage
ACRYLBILDER
 Ausstellung mit Werken von Johannes Kilchherr in der Künstler.innen Werkstatt
 30.11. Freitag, ab 18.00 Uhr
HANRO LEUCHTET
 Offene Ateliers, freies Malen, Ausstellung, Tanz, Konzerte, Bar, Gastronomie u. v. m.

KANTONSBIBLIOTHEK

14.11. Mittwoch, 16.00 Uhr
GESCHICHTENKOFFER
 Kindergeschichten aus dem Koffer. Mitarbeiterinnen der Kantonsbibliothek erzählen Geschichten.

KULTURFENSTER

LICHTBLICKE KULTURNACHT LIESTAL 2012

23 Veranstalter, die über die ganze Stadt verteilt sind, bieten ab 18 Uhr ein vielseitiges Programm an, aus dem die Besucher/innen nach Belieben wählen können, was sie interessiert. Sie können z.B. durch eine Kunst-Ausstellung schlendern und anschliessend einen Malkurs besuchen, sich von Dichtern und Kabarettisten entführen lassen, zwischendurch etwas essen und den Abend mit Chansons von Edith Piaf abschliessen. Damit alle zur rechten Zeit am rechten Ort sind, verbindet ein Shuttle-Bus die verschiedenen Lokalitäten. **Freitag, 30.11., ab 18.00 Uhr im ganzen Stadtgebiet.**
Infos: www.liestalkultur.ch.

22.11. Donnerstag, 19.30 Uhr
FRANZ HOHLER – SPAZIERGÄNGE
 Franz Hohler liest aus seinem neuen Buch «Spaziergänge». Hohler hat seine nächste Umgebung mit ihren schönen, merkwürdigen und aberwitzigen Seiten neu entdeckt.
 25.11. Sonntag, 11.00 Uhr
«GIAN UND GIANNA»
 Claudia Carigiet und Jürg Kienberger versetzen uns ins Engadin, wie es vor 100 Jahren war. Ob die Geschichte aus der Sicht der Gianna oder des Gian erzählt wird, entscheidet das Publikum. Eine musikalisch-szenische Lesung mit der Autorin und dem Musiker.
 30.11. Freitag, 20.00/21.00/22.00 Uhr
LICHTBLICKE KULTURNACHT LIESTAL
 King Pepe & Matto Kämpf mit ihrem wunderbar absurden und doch gescheiterten Programm «Wort & König».
 12.12. Mittwoch, 16.00 Uhr
GESCHICHTENKOFFER
 Kindergeschichten aus dem Koffer. Mitarbeiterinnen der Kantonsbibliothek erzählen Geschichten.
 16.12. Sonntag, 10.00 Uhr
«PERSÖNLICH»
 Die Talksendung von DRS 1 live aus der Kantonsbibliothek und als Zweitausstrahlung am Sonntagabend von 22.00–23.00 Uhr auf DRS 1.
 23.12. Sonntag, 11.00 Uhr
«ES WEIHNACHTET BEI MIMI UND BRUMM»
 Weihnachten ohne einen geschmückten Baum, ohne Feierlichkeit, ohne ein Festessen? So geht es nicht, findet Mimi. Figurentheater Margrit Gysin.

KATHOLISCHE KIRCHE

30.11. Freitag, 22.00/23.00/24.00 Uhr
MUSICAL-HIGHLIGHTS
 Trio Vita Cantante mit Jeanne Pascale Künzli (Sopran), Annina Völlmy (Cello) und Ilja Völlmy Kudrjavzev (Orgel).

KINO SPUTNIK

30.11. Freitag, 20.30–24.00 Uhr halbstündlich
KURZFILMNACHT
 Schweizer und internationale Shots in zwei alternierenden Programmblocken.

KULTURSCHEUNE

2.11. Freitag, 20.30 Uhr
LEON DUNCAN'S «C-BREECE» – CARIBBEAN JAZZ – REGGAE
 Latin Jazz über Pop bis Reggae, Rhythmen aus der Karibik, der Heimat von Leon Duncan und Junior Edwards. Leon Duncan (b, voc), Junior Edwards (steel drum), Gregor Müller (p) und Marc Halbheer (dr).
 17.11. Samstag, 20.30 Uhr
KLANGQUADRAT – «WHAT'S THE CATCH?»
 Breit gefächertes und lebendiger Jazz der neusten CD (erscheint Frühjahr 2013). Cédric Gschwind (ts, ss), Jonas Windscheid (g), Marco Nenniger (b) und Daniel Mudrack (dr).

24.11. Samstag, 20.30 Uhr
LISETTE SPINNLER QUINTETT – VOCAL JAZZ
Lisette Spinnler und Band überraschen mit viel Unerwartetem und melodiosen Songs. Lisette Spinnler (voc), Stefan Aeby (p), André Pousaz (b), Alex Hendriksen (s) und Michi Stulz (dr).

30.11. Freitag, 19.00/20.00/21.00 Uhr
PIUS BASCHNAGEL'S LATINWORLD – LATIN MUSIC
Musik, die Jazzidiom, nordische Wehmut und Einflüsse aus der südamerikanischen und karibischen Kultur vereint. Pius Baschnagel (dr), Marianne Racine (voc), Bernhard Bamert (tb), Marcel Thomi (p), Patrick Sommer (b) und Georgios Mikrozis (perc).

14./ Freitag/Samstag, 20.30 Uhr
15.12 **BAIT JAFFE KLEZMER ORCHESTRA – «YIDDISH SOUL FOOD»**
Mit seinem neuen Programm «Yiddish Soul Food» stellt das «Bait Jaffe Klezmer Orchestra» ein reichhaltiges musikalisches Menu mit Köstlichkeiten aus der jiddischen Kultur vor. Sascha Schönhaus (s, cl), Andreas Wäldele (viol, man), Niculin Christen (p, acc) und David Schönhaus (b).

21.12. Freitag, 20.30 Uhr
MR BLUE & THE TIGHT GROOVE – BLUES
Mr Blue zieht mit seiner kraftvollen, warmen Stimme, seinem Charisma und einer enormen Bühnenpräsenz sein Publikum jederzeit in seinen Bann. Feiner Blues als Begleitung und Einstieg in die Weihnachtstage. Mr Blue Rivers (voc), Rene Hemmig (g), Francois Kaech (p), Jürg Frei (b), Paul Buser (dr) und Yves Dobler (s).

KUNSTATELIER RHYNER, SCHILD AREAL

30.11. Freitag, 18.00 – 24.00 Uhr
4ART
Künstlerisches Können in Malerei, Skulpturen, Monotypiebildern und musikalischem Sound. Von und mit Vlasta Cerny (Malerei), Michel Ammann (Malerei), Beat John (Skulpturen), Martine Rhyner (Monotypien).

KUNSTHALLE PALAZZO

24.11. Samstag, 11.00 Uhr, Vernissage
REGIONALE 13 – VON DEN RÄNDERN HER
Kuratorenteam: Lena Friedli, Urs Aeschbach. Vernissage mit Brunch. Di-Fr 14–18 Uhr/Sa+So 13–17 Uhr, geschlossen: 25.12. und 1.1. Bis 6.1.

30.11. Freitag, 18.00–22.00 Uhr
LICHTBLICKE KULTURNACHT LIESTAL
19.30 Uhr und 20.30 Uhr je eine Führung durch die Ausstellung.

MARTINVOICE.COM

25.11. Sonntag, 14.00/15.30 Uhr, Guggenheim
SINGSCHULE MARTINVOICE LIESTAL
14.00 Gesangsklasse. 15.30 Kinder-/Jugendchöre. Ltg. Martin von Rütte. www.martinvoice.com.

9.12. Sonntag, 19.30 Uhr, Kath. Kirche Liestal
KONZERT GEM. CHOR BENNWIL «BÄMBEL BEES»
Adventskonzert: Ethno-Mass, Motetten. Ltg. Martin von Rütte, Djembé Urs Wiesner u.a. Weihnachtslieder zum Mitsingen. Eintritt frei, Empfohlener Austritt (20.-). CD-Verkauf «The Singing Bämbeel Bees». www.gemischterchor-bennwil.ch.

MUSEUM.BL

25.11. Sonntag, 11.00–12.00 Uhr
OBENABE – HINGEFÜRE
Hausführung durch das Museum.BL (im Eintrittspreis inbegriffen).

30.11. Freitag, 18.00/19.00/20.00 Uhr
DER GESCHICHTEN-ERFINDER/FÜHRUNG
Lesung für Kinder. Der Schriftsteller, Theaterautor und Spoken-Word-Performer Michael Stauffer findet und erfindet

Geschichten für Kinder. Die Sonderführung durch die Räumlichkeiten des Museum.BL verspricht einen sehr besonderen Einblick.

4.12. Dienstag, 17.30 Uhr
MUSEUM NACH FÜNF – BAR UND GÄSTE
Dr.iur. Adrian Jent, Strafgerichtspräsident Liestal: Lug und Trug. Einblicke in den Alltag eines Strafgerichtspräsidenten.

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE FHNW

15.11. Donnerstag, 18.00–20.00 Uhr, Kasernenstr. 31 (Aula)
«BEYOND THIS PLACE»
Ein Roadmovie zu den Wurzeln der Hippie-Kultur. Filmvorführung und anschliessender Talk mit dem Regisseur Kaleo La Belle. KULTURFenster der Pädagogischen Hochschule FHNW.

22.– Donnerstag–Samstag, 20.00 Uhr, Kasernenstr. 31 (Aula)
24.11. **«AUSGEPOWERT!» EINE SZENISCH-MUSIKALISCHE COLLAGE**
Gespielt von Studierenden der Pädagogischen Hochschule FHNW. Regie Felix Bertschin.

30.11. Freitag, ab 19.00 Uhr, Kasernenstr. 31 und Benzburweg 30
LICHTBLICKE KULTURNACHT LIESTAL
Die Impronauten – Improvisationstheater aus Basel (Benzburweg 30, 21/22/23 Uhr). Grüezi! Merhaba! – Schweizerdeutsche Volkslieder und türkische Özgün-Musik (Kasernenstr. 31, 19/20/21 Uhr).

SCHÜTZENSTUBE

23.11. Freitag, 19.00–21.00 Uhr
THE SPARROW BROTHERS
Oldies von 1920–1970. Dominic Ferns: Gesang, Sax. Felix Müller: Klavier. Eintritt frei.

SINGSTIMMEN BL/KAMMERCHOR MUNZACH

18.11. Sonntag, 18.00 Uhr, Katholische Kirche
DIALOGISCHES KONZERT – PSALMEN
«singstimmen bl» und Kammerchor Munzach. Psalm-vertonungen für gemischten Chor und Doppelchor von H. Schütz, F. Mendelssohn und R. Jaggi (Uraufführung) mit dem Ensemble IL PROFONDO. Leitung: Jürg Siegrist.

15.12. Samstag, 17.00 Uhr in der Stadtkirche
ADVENTSSINGEN
Advents- und Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen mit den «singstimmen bl». Leitung: Jürg Siegrist.

STADTKIRCHE

30.11. Freitag, 19.00/20.00/21.00 Uhr
A LA RUSSA
Russische und europäische klassische Kompositionen und Improvisationen. Interpretiert und frei erfunden vom Ensemble «Expromt-Quintet», St.Petersburg und Ilja Völlmy Kudrjavez, Liestal.

KULTURFENSTER

SGBK «SATELLIT 13»



Weihnachtsausstellung im Artworks Liestal mit Werken von fünf Künstlerinnen: Katharina Fekonja, Basel, «Hunger», Installation; Regula Hurter/Uri Urech, Basel, «Nussknacker Suite», 5-Kanal-Videoinstallation; Andrea Nottaris, Olten, «Aufgetischt»,

Fotoarbeiten/Objekte; Regina Simon, Basel, «private Architektur», Rauminstallation; Alexandra vom Endt, Liestal, «Angesät», Installation mit Lichtobjekten sowie diverse Arbeiten weiterer Künstlerinnen in Mappen. Kuratorin: Elfi Thoma. **Kulturnacht Lichtblicke Liestal: Freitag, 30.11., 18–24 Uhr mit Führungen durch die Ausstellung zur vollen Stunde, anschliessend jeweils «Satellitensuppe».** Vernissage: Samstag, 1. Dezember, 16 Uhr. Werkbesprechungen: Sonntag, 9. Dezember, 15 Uhr, anschliessend Finissage. Öffnungszeiten: Dienstag–Sonntag 14–19 Uhr. www.sgbk.ch.

STADTMUSIK LIESTAL

2.12. Sonntag, 17.00 Uhr, Stadtkirche
ADVENTSKONZERT «KLASSIK»
Gespielt werden Werke von J.S. Bach, Mozart, Schubert, Beethoven u. a. Direktion Natalie Trittbach. Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.

23.12. Sonntag, 10.30 Uhr, Kantonsspital
WEIHNACHTSSTÄNDELI

STADTRATSSAAL

30.11. Freitag, 19.00/20.00 Uhr
WENN ICH MAL GROSS BIN
Vokal-Ensemble Aubergine.

TAGESSTÄTTE SPITEX REGIO LIESTAL

30.11. Freitag, 19.00/20.00 Uhr
MUSIKALISCHER LITERATURSALON
Mit Thomas Schweizer, Hugo Dürrenberger/Ruedi Degen. Heitere Texte, sprachliche Miniaturen, wohlklingende Lieder von gestern und heute, witzig abgemischt in einer spritzigen Fusion von Wort und Musik.

THEATER PALAZZO

8.11. Donnerstag, 20.00 Uhr
KATHAK & AMOUR – INDISCHE MUSIK + TANZ
In «Kathak & Amour» steht der Ausdruck von Liebe in Tanz

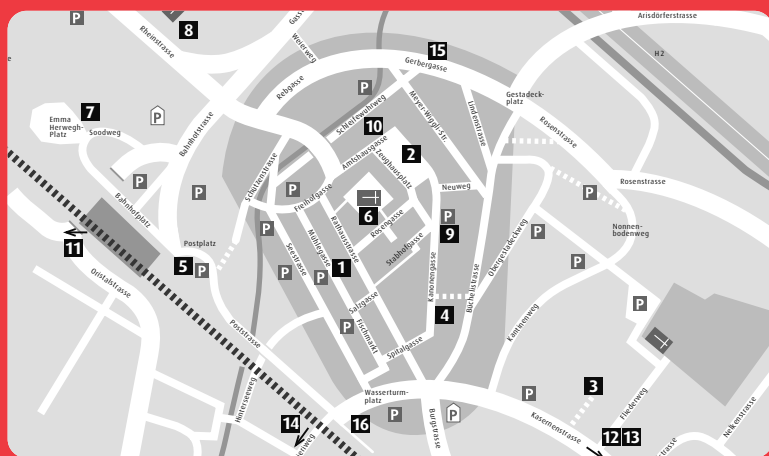
und Gesang im Zentrum. Mit Udai Mazumdar, Tabla, Piu Nandi, Gesang und Harmonium, Bhaskar Das, Bambusflöte, Arushi Pokhriyal, Kathak-Tanz.

23.11. Freitag, 20.00 Uhr
MAX TRIFFT GLOOD «UUSICHT UF WYTSICHT»
Die beiden Baselbieter Liedpoeten Max Mundwiler und Claude Mesmer präsentieren ein gemeinsames Programm mit Mundartliedern.

30.11. Freitag, 20.00/21.00/22.00 Uhr
STEFAN HEUSS – ERFINDER
Im Rahmen der Lichtblicke Kulturnacht präsentiert der Schweizer Komiker Stefan Heuss 3 Sets à 30 Min. mit seinen abstrusen Erfindungen, die garantiert niemand braucht – wie z.B. ein Hundekotauflöse-Set ...

7./8.12 Freitag/Samstag, 20.00 Uhr
«UM HIMMELSGOTTSWILLEN»
KEIN THEATER UM DIE WEIHNACHT
Theater zwischen den Welten: Menschen mit speziellen Lebenserfahrungen und Künstler/innen improvisieren, phantasieren und musizieren.

13./14.12. Donnerstag/Freitag, 20.00 Uhr
«NO HAY CAMINO» – THEATER NIL (BS)
DarstellerInnen mit einer Behinderung thematisieren das Anders- und Ausgestellt-Sein anhand des Vergleichs mit einem Eingeborenen-Stamm.



ARTWORKS LIESTAL 15
Gerberstr. 11 | 4410 Liestal | artworks.liestal@gmail.com
www.artworks-liestal.ch

ATELIER FRANZISKA CALAME 14
Schwieriweg 6 | 4410 Liestal

ATELIER AM ZEUGHAUSPLATZ 9 10
Zeughausplatz 9 | 4410 Liestal | T 061 961 80 40 | f.strub@bluewin.ch

BASELBIETER KONZERTE 6
T 061 911 18 41 | info@blkonzerte.ch | www.blkonzerte.ch
Vorverkauf: www.kulturticket.ch oder www.blkonzerte.ch, T 0900 585 887 oder 0900kultur (CHF 1.20/Min.), Mo-Fr 10.30–12.30 Uhr. Liestal: Poetenäscht, Rathausstr. 30. Basel: Buchhandlung Bider & Tanner, Aeschenvorstadt 2 und bei weiteren Vorverkaufsstellen in der ganzen Schweiz. Abendkasse: ab 18.45 Uhr Foyer Kirchgemeindehaus

DICHTER- UND STADTMUSEUM LIESTAL 1
Rathausstr. 30 | 4410 Liestal | T 061 923 70 15 | F 061 923 70 16
mail@dichtermuseum.ch | www.dichtermuseum.ch
Geöffnet: Dienstag–Freitag, 14.00–18.00 Uhr, Samstag/Sonntag, 10.00–16.00 Uhr

GALERIE ALTBRUNNEN LISELOTTE LÜTHI-DEGEN 13
Grammetstr. 20 | Gewerbezone Grammet | 4410 Liestal.

HARMONIUM-MUSEUM 11
Widmannstr. 9A | 4410 Liestal | T 061 921 64 10 | dstalder@tiscali.ch
www.harmoniummuseum.ch | Gruppen-/Einzelführungen auf Anfrage

HOTEL RESTAURANT BAD SCHAUBURG
Schauenburgerstr. | 4410 Liestal | T 061 906 27 27, www.badschauburg.ch

KANTONSBIBLIOTHEK BASELSTADT 7
Emma Herwegh-Platz 4 | 4410 Liestal | T 061 552 50 80 | www.kbl.ch

KATHOLISCHE KIRCHE 8

KULTURHAUS PALAZZO 5
Bahnhofplatz | 4410 Liestal | www.palazzo.ch
Theater: T 061 921 14 01, theater@palazzo.ch, Kartenreservation/Vorverkauf: Buchladen Rapunzel im Palazzo, T 061 921 56 70
Kunsthalle: T 061 921 50 62, kunsthalle@palazzo.ch, Öffnungszeiten nur während den Ausstellungen: Di-Fr 14–18 Uhr, Sa/So 13–17 Uhr
Kino Sputnik: T 061 921 14 17, sputnik@palazzo.ch, (keine eMail-Reservationen)

KULTURHOTEL GUGGENHEIM LIESTAL 16
Wasserturmplatz 6 & 7 | 4410 Liestal | www.guggenheimliestal.ch | T 061 534 00 02

KULTURSCHAU 3
Kasernenstr. 21A | 4410 Liestal | T 061 923 19 92 | F 061 923 04 51
info@kulturscheune.ch | www.kulturscheune.ch, Abendkasse: ab 19.30 Uhr

KUNSTHALLE PALAZZO 5
Bahnhofplatz | 4410 Liestal | T 061 921 50 62 | F 061 922 05 48
kunsthalle@palazzo.ch | www.palazzo.ch
Geöffnet: Dienstag–Freitag, 14.00–18.00 Uhr, Samstag/Sonntag, 13.00–17.00 Uhr

KUNSTKELLER 4
Kanonengasse 43 | 4410 Liestal | T 061 923 04 52 | F 061 923 04 51
info@kunstkeller.ch | www.kunstkeller.ch
Geöffnet: Mittwoch–Freitag, 15.00–19.00 Uhr, Samstag, 10.00–16.00 Uhr

MUSEUM.BL 2
Zeughausplatz 28 | 4410 Liestal | T 061 925 59 86
Tonband 061 925 50 90 | F 061 925 69 60,
museum@bl.ch, www.museum.bl.ch
Das Museum.BL wird saniert und ist geschlossen. Das Veranstaltungsprogramm während dieser Sanierungszeit finden Sie auf der Website.

MUSIK SCHÖNENBERGER 9
Kanonengasse 15 | 4410 Liestal | T 061 921 36 44

NEUES ORCHESTER BASEL
www.neuesorchesterbasel.ch
Vorverkauf: Musik Wyler | Schneidergasse 24 | 4051 Basel | T 061 261 90 25 oder beim Neuen Orchester Basel | T 061 721 46 11, neuesorchesterbasel@intergga.ch

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE FHNW 12
Kasernenstr. 31 | 4410 Liestal | Bibliothek: Benzburweg 30 | 4410 Liestal
www.fhnw.ch | T 061 925 77 77 | kanzlei.liestal.ph@fhnw.ch

REFORMIERTE STADTKIRCHE 6

LIESTALKULTUR LiestalKultur ist eine Publikation der Stadt Liestal, Departement Soziales/Gesundheit/Kultur. Die Kultur-Agenda erscheint fünf Mal pro Saison in Doppelausgaben September/Oktober, November/Dezember, Dezember/Januar, Februar/März, April/Mai/Juni. Sie wird mit «Liestal aktuell» an alle Haushaltungen in Liestal verteilt sowie separat in Geschäften, Restaurants und öffentlichen Institutionen aufgelegt. Diesen sei gedankt dafür. Redaktion und Reservation der Kultur-Einträge: Rieder Kommunikation, Marc Schaffner, Rathausstr. 66, Liestal, 061 923 05 15, marc.schaffner@riederkommunikation.ch

niemand. Mit dem Neubau haben wir uns von den beiden Namen «Alter» und «Heim» verabschiedet und eine zeitgerechte Namensänderung vorgenommen, ein erster Schritt zwischen den Generationen.

Der neue Name «**Pflegezentrum Brunnmatt**» soll eine neue Identität einläuten. Das Pflegezentrum Brunnmatt ist eine Stiftung der Bürgergemeinde Liestal.

Wohnen

Das neue Haus ist seit dem 3. September 2012 bewohnt und die Bewohnerinnen und Bewohner haben ihre neuen Zimmer schrittweise bezogen und so weit als möglich ihren Wünschen entsprechend eingerichtet. Die 25m² grossen Einzelzimmer sind hell und nach den heutigen Vorgaben angenehm gestaltet. Ein separater Nassbereich für die tägliche Pflege gehört heute zum Ausbaustandard. Das Haus bietet auch drei Ehepaar-Zimmer und ein Ferienzimmer an.

Jedes der drei Geschosse bildet eine eigene Wohngruppe mit den Namen «Jurablick/Ergolz/Schleifenberg». Dazu gehört je ein grosszügig gestalteter Gruppenaufenthaltsraum. Am Anfang ist schwer, nicht nur für die Bewohnerinnen und Bewohner, auch das Personal muss sich zuerst an die neue Situation gewöhnen. Gemeinsam erkundigen und beschnuppern sie die neuen Räumlichkeiten. Der helle und grosszügig gestaltete Speisesaal liegt direkt im Anschluss an das öffentliche Café Restaurant. Dank der winkelförmigen Anordnung ist die Privatsphäre der Bewohnerinnen und Bewohner jederzeit gewährleistet. In der wärmeren Jahreszeit bietet die grosse Terrasse im Erdgeschoss allen Bewohnerinnen und Bewohnern aber auch den Besucherinnen und Besuchern des öffentlichen Restaurants einen angenehmen Aufenthalt im Freien.

Wie ist das Haus eingeteilt?

Am 17. November 2012 ist der Neubau vollständig eingerichtet. Diesen Meilenstein feiern wir mit einem «Tag der offenen Tür». Sie dürfen sich an diesem Samstag vom gelungenen Bau überzeugen.

**Tag der offenen Tür,
Samstag 17. November 2012, 10.00 – 17.00 Uhr**

Konzerte: 10.30 – 11.30 Uhr, Filet of Soul,
15.30 – 16.30 Uhr, Pepperongino

Rundgänge (ca. 45 min.): 11, 14, 15 und 16 Uhr
Wohngruppe 1 und Attikabereich 4.OG

Fachvortrag: 14.00 – 15.00 Uhr, «Ein Plädoyer für das Alter», Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Kruse

Kita Momo: Kindertagesstätte stellt sich vor

Kulinarische Angebote

Öffentliches Café Restaurant Brunnmatt

Dieses steht seit dem 19. September 2012 während sieben Tagen in der Woche für die Bevölkerung offen – ein Quartiertreffpunkt für alle. Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag durchgehend offen von 08.30 – 17.30 Uhr. Schauen sie ganz einfach vorbei, das Team freut sich auf Ihren Besuch.

Die Bewohnerinnen und Bewohner und deren Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, das Café Restaurant als Treffpunkt für ein gemeinsames Mittagessen oder eine Einladung zu Kaffee und Kuchen zu nutzen, in der wärmeren Jahreszeit auch auf der sonnigen Terrasse.

Auswärtige Gäste sind im Café Restaurant ebenfalls herzlich willkommen. Sei dies für die Kaffeepause oder ein abwechslungsreiches Mittagmenü.

Für spezielle Anlässe wie Geburtstage, Versammlungen, Bankette etc. bietet unser Küchenteam einen besonderen Service an. Apéro-Buffets und vieles mehr werden nach

Wunsch kreiert und serviert. Von dieser Dienstleistung können auch Gäste ausserhalb des Hauses profitieren.

Sie erreichen uns zu Fuss oder mit dem Velo, mit dem Auto oder mit dem öffentlichen Verkehrsmittel. Die Bus-Haltestelle liegt direkt vor dem Haus.

Strategie

Analysen, Prozesse, Leitbilder, Abläufe und Organisationen sind nicht nur Wörter, die man heute gerne und oft verwendet. Es sind Führungsinstrumente, die zur täglichen Arbeit notwendig sind. Der Stiftungsrat hat sich in diesem Jahr eingehend mit diesen Elementen beschäftigt und zusammen mit der Geschäftsleitung und dem ganzen Leitungsteam diverse Kernaufgaben intensiv erarbeitet. Auch das Thema «Wirtschaft und Gesellschaft im Alter» wird nicht nur uns, sondern die ganze Schweiz noch einige Zeit beschäftigen. Die Verschiebung der demographischen Struktur bis ins 2060 gibt noch einige Rätsel auf.

Wenn Sie heute diesen Artikel lesen, sind schon fast wieder zwei Monate seit der Eröffnung vergangen. Die Bewohnerinnen und Bewohner haben sich eingelebt und die Einführungsphase der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist abgeschlossen. Ab Oktober 2012 ist das Haus voll besetzt und die inzwischen 90 qualifizierten Fachkräfte in den Bereichen Pflege, Hotellerie, Hauswirtschaft, Küche, Haustechnik, Aktivierung und Verwaltung stehen im Einsatz.

Dankeschön

Der Stiftungsrat, die Geschäftsleitung und das Planungsteam dankt allen Bewohnerinnen und Bewohnern sowie den Angehörigen für das entgegengebrachte Verständnis.

Aus dem Bürgerrat

An der Oktober-Sitzung begrüßte der Bürgerrat diverse Gäste. Zum einen kam eine Delegation der Paul Schwob-Stiftung vorbei, um mit dem Bürgerrat das weitere Vorgehen in Bezug auf das Projekt «Seniorenwohnungen» zu berechnen. Dieses Projekt wurde von der Genossenschaft Seniorenwohnen ins Leben gerufen und wurde später von der Paul Schwob-Stiftung übernommen. Des Weiteren setzte Alfred Guggenbühl, VR-Präsident der Deponie Höli AG,

den Bürgerrat über den Verlauf der Deponie Höli auf den neusten Stand. Im weiteren Verlauf der Sitzung verabschiedete der Bürgerrat zu Händen der Bürgerkommission und der Bürgergemeindeversammlung den Finanzplan 2013–2017 sowie das Budget 2013. In diesem Zusammenhang erstellte der Bürgerrat die Einladungen für die kommende Büko-Sitzung sowie die Bürgergemeindeversammlung am 26. November 2012. Auch konnte der Bür-

gerrat Einbürgerungsanträge zu Händen der Bürgergemeindeversammlung verabschieden. Ebenfalls wurde die noch engere Zusammenarbeit mit dem Forstrevier Bennwil-Hölstein-Ramlinsburg und dem daraus resultierenden Vertrag eingehender diskutiert. Der Bürgerrat konnte auch erfreut feststellen, dass sich die Zusammenarbeit mit dem Forstbetrieb Lausen sehr positiv entwickelt.

Einladung zur Bürgergemeindeversammlung

Montag, 26. Nov. 2012, 19.00 Uhr, im Stadtsaal (Rathaus Liestal, 3. Stock; bitte Eingang Salzgassee benutzen!)

Traktanden

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 18. Juni 2012
2. Antrag: Genehmigung des Delegationsvertrages der Kopfbetriebsaufgaben des Forstreviers Bennwil-Hölstein-Ramlinsburg (Vorlage Nr. 13/2012)
3. Antrag: Übernahme der Fahrzeuge, Maschinen, Gerätschaften und des Materials vom Forstwerkhof der Bürgergemeinde Bennwil
4. Finanzwesen
 - a) Strategie- und Finanzplan 2013–2017 (Vorlagen Nr. 14/2012)
 - b) Voranschlag 2013, (Vorlagen Nr. 15/2012)
5. Genehmigung Baurechtsvertrag Seniorenwohnen Brunnmatt
6. Einbürgerungswesen
 - a) Einbürgerungsgesuche (Vorlagen Nr. 16/2012 bis 18/2012)
7. Informationen aus den Departementen der Bürgergemeinde
8. Verschiedenes

Am Schluss der Versammlung findet die Übergabe der Bürgerbriefe an die Neubürgerinnen und Neubürger statt. Zum anschliessenden Begrüssungsumtrunk sind alle Teilnehmenden der Bürgergemeindeversammlung herzlich eingeladen.

An der Bürgergemeindeversammlung sind alle mündigen Personen mit Liestaler Bürgerrecht und Wohnsitz im Kanton Basel-Landschaft stimmberechtigt. Bitte tragen Sie einen gültigen, amtlichen Ausweis mit eingetragenem Bürgerrecht mit sich. Die Organe der Bürgergemeinde sind berechtigt, die Stimmberechtigung zu kontrollieren.

Das Protokoll der letzten Bürgergemeindeversammlung kann bei der Bürgergemeinde- und Forstverwaltung an der Rosenstrasse 14 (Büros im Mehrfamilienhaus im 1. Stock) eingesehen werden.

Die schriftlichen Unterlagen zu den Traktanden 2, 4 und 6 erhalten Sie bei der Bürgergemeindeverwaltung oder am Informationsschalter im Rathaus. Sie können auch auf unserer Website (ohne Einbürgerungen) www.bgliestal.ch eingesehen werden. Auf Wunsch werden Ihnen die Unterlagen auch per Post zugestellt.

Tannenäste für Abdeckungen und Dekorationen

Seit Ende Oktober verkaufen wir wieder frische Tannenäste für das Abdecken von Gartenbeeten oder auch Gräbern. Die Äste können einzeln oder bundweise (10 Stk.) gekauft werden. Ausgewählte und schön garnierte Äste verschiedener Nadelgehölze (Kranzäste) und weiteres Dekorationsmaterial aus dem Wald für die Herstellung von Adventskränzen und Gestecken sind im Forstwerkhof ebenfalls ab Ende Oktober erhältlich. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr. Der Weihnachtsbaumverkauf beginnt in diesem Jahr am 15. Dezember 2012.

35. Internationales RADQUER Frenkendorf

Sonntag 11. November



Startzeiten:

- Frauen	11.00 Uhr
- Anfänger	11.04 Uhr
- Schüler	12.00 Uhr
	13.45 Uhr
- Amateure/Junioren	12.45 Uhr
- Elite	14.45 Uhr

Organisatoren:
Velo Moto Club Liestal
RV Adler Frenkendorf

Hauptsponsor

Debrunner Acifer

klöckner & co multi metal distribution



regionale musikschule liestal

Meldeschluss: 30. November 2012
für das Frühjahrssemester 2013
(21.01.2013 bis 29.06.2013)

Neuanmeldungen, Instrumentenwechsel,
Lektionsdaueränderungen und Abmel-
dungen bis 30. November 2012 einsenden
oder der Lehrperson abgeben.

Meldeformulare können beim Sekretariat,
bei den Lehrpersonen oder unter
www.rm-liestal.ch (auch online) bezogen
werden.

Regionale Musikschule Liestal
Burgstrasse 29, 4410 Liestal
Tel. 061 927 91 45
musikschule@rm-liestal.ch

bühne_liestal

www.buehne-liestal.ch

spielt zum 200. Geburtstag
der Brüder Grimm-Erst-
ausgabe das wunderschöne
Märchen

Text: Thomas Schweizer
(in Baselbieter Mundart)

Regie: Sarah Thommen

Produktion: Conny Schenk

**Gewerblich-industrielle
Berufsfachschule (Aula) ·**
Mühlemattstrasse 34 · Liestal

Theaterbeizli und Kasse
1 Stunde vor Beginn geöffnet

Première: Sa., 10. 11. 2012,
15.00 Uhr

Freitag, 16. 11. 2012, 20.00 Uhr
(für Erwachsene)

Sa. und So., 17./18. 11. 2012

Sa. und So., 24./25. 11. 2012

Sa. und So., 1./2. 12. 2012

jeweils um 15.00 Uhr

Freitag, 7. 12. 2012, 20.00 Uhr
(für Erwachsene)

Derniere: Sa., 8. 12. 2012,
15.00 Uhr

Benefizvorstellung

zugunsten des Tierparks

Weihermätteli:

Sa., 24. 11. 2012, 15.00 Uhr

DER GESTIE- FELTE KATER



Eintritt: Kinder bis 16 Jahre
Fr. 12.-, Erwachsene Fr. 18.-

Vorverkauf: Dream Gallery,
Rathausstrasse 22, Liestal,
061 921 25 90, oder
www.buehne-liestal.ch



Stadtmusik Liestal

Direktion: Natalie Trittibach

Adventskonzert

„Klassik“

Werke von J.S. Bach, Mozart,
Schubert, Beethoven u.a.

Sonntag, 02. Dezember 2012

17.00 Uhr

Stadtkirche Liestal

Eintritt frei, Kollekte

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung!

www.stadtmusikliestal.ch



Super-Super-Lotto

Samstag, 17. November 2012
ab 13.00 Uhr
im Restaurant Arena
im Stadion Gitterli in Liestal

Vielfältiges Sortiment *Riesen-Geschenkkörbe*

Attraktive Gutscheine *Super-Super Preise*

Mitmachen & Gewinnen

Das Weltküche-Team Liestal lädt ein:

Weltküche in Liestal

Jeweils am ersten Samstag im Monat im Rathaus,
Eingang Salzgasse, Stadtsaal, 3.Stock

Am 1. Dezember 2012 von 11.30 bis 14 Uhr
geniessen Sie kulinarische Spezialitäten aus

England

Der Gewinn geht an die Organisation „Children in Need“ in England.



SANTICHLAUS-YLÜTE

Donnerstag, 6. Dezember 2012

Besammlung um 17.00 Uhr

In der Allee in Liestal

Eingeladen zum Mitmachen

sind alle Kinder mit grossen

und kleinen Glocken.

Jugendfestverein Liestal



Eine Schule für die Gestaltung der Zukunft

Die Alternative in der Nordwestschweiz
1.-10. Klasse mit Tagesbetreuung
im HANRO-Areal, Liestal

www.offeneslernen.ch

SOL Schule für
Offenes Lernen



Einladung an die Bevölkerung durch KMU Liestal

zum erstmaligen Einschalten der neuen Weihnachtsbeleuchtung



**Das feierliche Einschalten der neuen Weihnachtsbeleuchtung findet am
30. November 2012, 17.30 Uhr
im Stedtli vor dem Rathaus statt**

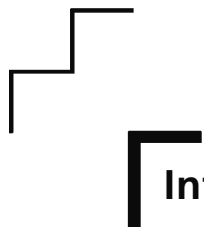
Programm:

Die Glöggli am Törli läuten den Anlass um 17.30 Uhr ein
Der Santichlaus fährt mit seinem Latärnli ins Stedtli ein und überbringt das symbolische Licht
Begrüssung durch Andreas Zbinden und Ansprache von Stadtpräsident Lukas Ott
Um 18.00 Uhr wird mit Fanfaren die neue Weihnachtsbeleuchtung eingeschaltet

**Alle SpenderInnen und die ganze Bevölkerung sind zu einem Apéro
mit Glühwein und Punch eingeladen!**

**Es werden weiterhin unsere LED-Taschenlampen zum Preis von
CHF 10.00 verkauft. Der Erlös kommt vollumfänglich der neuen
Weihnachtsbeleuchtung zu Gute. Jedes Lämpli zellt !**

Wollen Sie Ihren eigenen Stern "kaufen"? weitere Infos auf www.kmu.li



Kirchenseite

Informationen der reformierten Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

Warum stoppt Gott nicht das Böse in unserer Welt?

Ein neues, mich selber tief bewegendes Gottesverständnis. Pfarrer Erich Laubscher

In einer theologischen Weiterbildung über den «Gott Jesu Christi» sind wir – Pfarrerinnen und Pfarrer aus der ganzen Schweiz – der Frage nachgegangen, warum Gott das Böse in unserer Welt nicht verhindert. Für uns ist es schwer nachzuvollziehen, dass auch heute noch Böses vor den Augen Gottes geschieht. Und es stellen sich Fragen wie: Ist der «allmächtig» Gott in Tat und Wahrheit ein ohnmächtiger Gott? Oder lässt er das Böse eine gewisse Zeit lang zu, um dann vernichtend die Bösen zu bestrafen? Oder hat Gott sich von unserer Welt abgewandt, beziehungsweise sich zurückgezogen? Oder noch deutlicher: Gibt es gar keinen Gott?

Gottes Allmacht als strafende Allmacht

In der Bibel wird Gott verschiedentlich als «allmächtig» bezeichnet (z.B. Offb 1,8: Ich bin das A und das O, spricht Gott der Herr, der da ist und der da war und der da kommt, der Allmächtige). Diese Allmacht bekommt die Welt besonders deutlich in der Sintflutgeschichte zu spüren: «Da sprach Gott zu Noah: Ich habe beschlossen, die gesamte Menschheit zu vernichten, denn wo man auch hinsieht, herrscht Grausamkeit. Darum werde ich alles auslöschen!»

Erstes Problem:

Gottes Reue als Eingrenzung der (strafenden) Allmacht

Dass Gott nicht an seiner absoluten und unbegrenzten Allmacht festhält, wird sichtbar und ganz deutlich nach der Sintflut. Da lässt Gott sich folgendermassen vernehmen: «Und der HERR ... sprach in seinem Herzen: Ich will hinfort nicht mehr die Erde verfluchen um der Menschen willen.» Hier ist ein klarer und folgenschwerer Verzicht Gottes ausgesprochen.

Zweites Problem:

Gottes Barmherzigkeit und Langmut als weitere Eingrenzung der (strafenden) Allmacht

Abrahams Fürbitte für Sodom (1 Mose 18) zeigt: Gott lässt sich durch Fürbitten vom Strafen abbringen. Barmherzigkeit und Langmut vertragen sich schlecht mit Strafen. So kann man sich fragen, wie ein Gott, der «barmherzig und gnädig ist, geduldig und von grosser Güte» (Psalm 103,8) noch strafen kann.

Drittes Problem:

Gottes Liebe als mächtigste Eingrenzung der (strafenden) Allmacht

Wohl am entscheidendsten kommen wir in Schwierigkeiten mit einem strafenden Gott, wenn wir der Liebe



Die Erschaffung des Adams, Michelangelo, Sixtinische Kapelle, Rom

Gottes begegnen, wie der Apostel Paulus sie im 1. Korintherbrief 13 beschreibt: «Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe... sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu,... sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. Die Liebe hört niemals auf.» Für diese Liebe hat Gott sich (freiwillig) entschieden und damit seine Allmacht ganz in den Dienst der Liebe eingeordnet. Auch gegenüber den bösen Mächten und bösen Menschen hat Gott «keine anderen Mittel als diejenigen der Liebe» (Matthias Zeindler, unser Kursleiter) und verzichtet auf andere Mittel, die dieser Liebe nicht entsprechen.

Liebe und Partnerschaft in Jesus Christus

In der Gestalt und Geschichte Jesu Christi werden die Auswirkungen dieser langmütigen und alles ertragenden Liebe dramatisch sichtbar. Gott verhindert - als Konsequenz dieser Liebe - weder Leiden noch den Tod Jesu am Kreuz; sondern es «musste» so kommen; es gab keinen anderen Weg mehr. Gott bleibt als liebender Gott auch Partner der «Bösen» und rechnet ihnen «das Böse nicht zu», oder, wie Jesus es am Kreuz vorgebracht hat: «Vater, vergib ihnen; denn sie wissen nicht, was sie tun!» (Lukas 23,34)

Gottes Allmacht der Liebe: Auferweckung statt Strafe

Dass Gott unter keinen Umständen irgendwann mal auf die Mittel der Liebe verzichten wird, hat Paulus zur lebensgewinnenden Überzeugung gebracht, dass die Liebe Gottes

grösser als aller Glaube und alle Hoffnung ist (1 Kor 13,13). In der Auferweckung Jesu von den Toten findet die Liebe Gottes ihre - vorläufige - Vollendung. Auch diese Auferweckung Jesu ist ein auf Partnerschaft mit uns ausgerichteter Akt Gottes: Wir sind teilhaftig an dieser Auferweckung Jesu! Die Erweckung von uns Menschen zum wahren, erfüllten Leben und nach unserem Tod zum ewigen Leben ist Gottes letztgültiges Mittel der Liebe – vollmächtig und unwiderruflich. Gott ist in seinem Liebeswirken vollkommen auf Leben, auf unser Leben ausgerichtet.

Dieses Gottesverständnis, dass Gott keine anderen Mittel als diejenigen der Liebe uns gegenüber wirken lässt und sich so von den gängigen Allmachtvorstellungen zurücknimmt, hat mich sehr angesprochen und bewegt mich weiterhin tief. Selbstverständlich lässt sich dieses Gottesverständnis nicht beweisen; das war auch nicht die Absicht des Kurs-Leiters. Aber in der engagierten und intensiven Diskussion haben wir gemerkt und gespürt, wie lebendig es wird, wenn wir uns vor Augen halten, dass «Gott Liebe ist» (1 Johannes 4,8).

Erich Laubscher, Pfarrer

Kurz und bündig

Suppentag, Donnerstag, 8. November, ab 11.30 Uhr, KGH Martinshof

Jugend-Gottesdienst, Samstag, 10. November, 18 Uhr, KGH Martinshof, mit Pfarrer Andreas Stooss und Matthias Brenner

Kerzen ziehen, ab 14. November bis 1. Dezember, mittwochs: 14-17 Uhr, donnerstags: 16-19 Uhr, samstags: 10-14 Uhr, KGH Martinshof, Leitung: Regula Kestner

Mittags-Club, 15. November, 12 Uhr, APH Frenkenbündten

Senioren-Nachmittag, Dienstag, 20. November, 14.15 Uhr, KGH Martinshof, Thema: «Albert Anker» mit Matthias Brefin

Kurs: Die Bibel lesen, Mittwoch, 21. November / 5. Dezember, 14.30 Uhr, KGH Martinshof, mit Pfarrerin Elisabeth Strübin und Anita Brandenberger

Ewigkeits-Sonntag - zum Gedenken der Verstorbenen, 25. November, 9.30 Uhr, Stadtkirche (Gesang: Christina Lang); 11 Uhr, Friedhof Seltisberg (Musik: gemischter Chor Seltisberg), mit Pfarrer-Ehepaar Cornelia und Tobias Fluri

Meditative Abendfeier, Sonntag, 25. November, 17.30 Uhr, Stadtkirche, «Ich kann nicht anders handeln, weil ich liebe» (Maria Magdalena), Joh 12, 1-8; 20, 11-18

Heure Mystique, Freitag, 30. November, Stadtkirche, Orgelklang in der Kultur-Nacht, Ilja Völlmy, Orgel

Spielnachmittag, Dienstag, 4. Dezember, 14.15 Uhr, KGH Martinshof

Bibel getanzt, Samstag, 8. Dezember, 13.30 Uhr, KGH Martinshof, Pfrn. Elisabeth Strübin und Christine Sladek

Fyre mit de Chlyyne, Seltisberg: Montag, 10. Dez., 10.15 Uhr; Liestal: Donnerstag, 13. / 20. Dez. Stadtkirche

Die **aktuellsten Informationen** über alles Wissenswerte finden Sie auf www.ref-liestal-seltisberg.ch! Angaben über Gottesdienste werden in der bz unter «Kirchenzettel» publiziert. Amtswoche und Angaben zu den besonderen Gottesdiensten sind auch im Kirchenboten zu finden.

Die Bibel lesen

Wir lesen in den Psalmen - im hohen Lied - in den Sprüchen



Mittwochnachmittag 14.30 - 16.45 Uhr
Kirchgemeindehaus Martinshof, Liestal

Daten:

2012: 21. November, / 5. Dezember

2013: 9. Januar, 6. Februar, 6. März, 10. April, 8. Mai

Leitung und Auskunft

Anita Brandenberger 061 901 52 25

Elisabeth Strübin, Pfarrerin 061 922 16 88

Sie sind ohne Anmeldung ganz herzlich willkommen!

EINLADUNG ZUR KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Datum/Zeit: Montag, 26. November 2012, 20.00 Uhr

Ort: Ref. Kirchgemeindehaus Martinshof
Rosengasse 1, Liestal

Einleitung: Pfr. Andreas Stooss

- Traktanden:**
1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 07.05.2012
 2. Voranschlag 2013
 3. Festsetzung des Steuerfusses
Antrag der Kirchenpflege:
Beibehaltung des bisherigen Steuerfusses
 4. Wahl des Finanzverantwortlichen
(neue Amtsperiode 2013-2016)
 5. Ersatzwahl Revisor
 6. BLPK / Basellandschaftliche Pensionskasse
 7. Legat Bücheli
 8. Verschiedenes
Ende Amtsperiode 2012;
Verabschiedung Kirchenpflegerinnen

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen
REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
LIESTAL-SELTISBERG
Kirchenpflege
Elisabeth Holinger Christin Thomann
Präsidentin Aktuarin

Die schriftlichen Unterlagen liegen ab Freitag, 16.11.2012 in der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne die Unterlagen per Post zu. Tel. 061 921 22 50 / Fax 061 921 22 47 / E-Mail: kgliestal.sekr@vtxmail.ch



Frauenfrühstück

Keine Angst vor der Angst

Angst kann uns in jeder Situation aus heiterem Himmel packen. Sorge und Verunsicherung hindern die Freude am Leben, blockieren und lähmen uns. Woher kommen sie? Wie kann ich konstruktiv mit Ängsten umgehen? Und wie könnte uns Gott dabei behilflich sein?

Irmgard Schaffenberger

deckt Ursachen und Auswirkungen der Angst auf und zeigt an praktischen Beispielen neue Lösungswege.

Donnerstag, den 15.11. 2012, 9 – 11 Uhr

Im Kirchgemeindehaus Martinshof, Liestal

Das Vorbereitungsteam lädt herzlich ein!

Wir bieten einen Hütedienst an. Für Frühstück und Unkosten bitten wir um einen Beitrag von Fr. 10.- (Wir bitten um pünktliches Erscheinen)

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis am 9. 11. 2012 an Beatrice Ruegg, Jurastr. 60, 4411 Seltisberg, Tel. 061 911 99 36 / E-mail: bearuga@bluewin.ch

Kerzenschale in unserer Kirche



In die Kirche sitzen, sich Gedanken machen, jemanden mit guter Energie begleiten, für sich selber um Segen und Hilfe bitten, ausruhen, ein Gebet sprechen - solche Momente der Stille sind kraftspendend und hilfreich. Die Kirche ist nach wie vor ein Kraft-Ort. Diesen meditativen Gedanken kann mit dem Anzünden einer Kerze zusätzlich Ausdruck gegeben werden. Gleich beim Eingang der Stadtkirche steht neuerdings eine Kerzenschale mit Sand, bereit für Ihre Kerze, die Sie dort kostenlos einem Behälter entnehmen und anzünden können. Wir freuen uns, wenn die Kerzenschale Ihre Lichter trägt und zu einem Gedenkort und einem Platz der Feierlichkeit in unserer Kirche wird.

Reformierte Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

Sekretariat: Rosengasse 1, 4410 Liestal, Tel. 061 921 22 50, kgliestal.sekr@vtxmail.ch
Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 061 923 83 27, kgliestal.media@vtxmail.ch



Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

Bibelabende der Frauengemeinschaft

Am 14. und 28.11. finden um 19.30 Uhr im Pfarreiheim zwei Bibelabende zum Thema „Elija“ statt.

Elija kennt seinen Gott

- und leitet eine Machtprobe mit Folgen für sich ein.
Er wird zum Symbol für Standhaftigkeit in Zeiten von Unterdrückung und Götzenanbetung.

Elija deprimiert doch nicht allein

- er erfährt sich vereinsamt und ausgesetzt,
kann dem Leben kaum Sinn abgewinnen.

Er flieht in die Wildnis und wird depressiv.

Leitung: Eleonora Knöpfel



Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 22. November
20.00 Uhr im Pfarreiheim

Samstag, 18. November, 18.00 Uhr
Gottesdienst mit Chorgesang des
Gymnasiums Liestal

Freitag, 23. November, 19.30 Uhr
Taizé-Abendgebet

Sonntag, 25. November

- 10.00 Uhr: Gottesdienst zu Christkönig für Ehejubilare, mit Kirchenchor
- 20.00 Uhr: ökumenische Abendfeier im Gotteshaus Ramllinsburg

Samstag, 1. Dezember

- 18.00 Uhr: Advents-Gottesdienst mit Erstkommunionkindern
- 19.30 Uhr: Adventsnacht (siehe Text)

Sonntag, 2. Dezember, 10.00 Uhr
Krabbelgottesdienst für die Kleinsten

Freitag, 7. Dezember, 19.30 Uhr
Advent-Outdoor - Ein vorweihnachtlicher Weg für Männer (Anmeldung!)

Adventsnacht – Schritte in den Advent

1. Dezember von 19.30 bis 24.00 Uhr

in Kirche und Pfarreiheim Bruder Klaus, Liestal

19.30 Uhr offener **Atelierbetrieb** zum freien Besuch z.B.:

- ★ Adventskranz, -gestecke und -kalender gestalten
- ★ Sterne falten, Sternenzweige und Filzsterne nähen
- ★ Grätimanne backen
- ★ Kerzen ziehen
- ★ Gespräche bei Kaffee, Tee und Gutzi



Daneben ist Gelegenheit für persönliche Besinnung, Stille und Gebet. Herzlich willkommen!

Leitung: Mitarbeitende aus Seelsorgeteam und Pfarrei

Jeden Tag eine Advents- geschichte

Vom 1. - 23. Dezember werden jeweils um 17.30 Uhr in der Kirche Bruder Klaus in Liestal für Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse und natürlich auch für ältere Geschwister und Erwachsene *Adventsgeschichten* erzählt.

Wir freuen uns auf Dich und Deine Eltern!



Roratefeiern im Advent

Aufstehen, wenn es noch dunkel ist. Sich auf den Weg machen.

Andere treffen.

Sich Gedanken machen bei Kerzenlicht.

Gemeinsam feiern und den Tag besinnlich begrüssen.

Zu diesen besonderen, stimmungsvollen Feiern im Advent sind alle herzlich eingeladen.

Wir freuen uns, die Adventmorgen vom 7./14. und 21. Dezember ab 6.30 Uhr mit Ihnen feierlich zu begehen.

Seelsorgeteam

Pfarrer/Gemeindeleiter
Felix Terrier

Theologischer Mitarbeiter
Peter Messingschlager

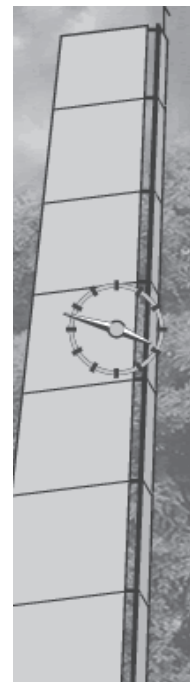
Theologische Mitarbeiterin
Eleonora Knöpfel

Religionspädagogik
Rosmarie Furer

Jugendarbeit
Matthias Renner

Familienarbeit
Esther Salathé

Sozialarbeit
Barbara Scheibler





DEUTSCHKURS FÜR FREMDSPRACHIGE FRAUEN IN LIESTAL

	Beginn	Ende
Kurs 3	Montag, 14. Januar 2013	Montag, 17. Juni 2013
Kurs 4	Dienstag, 15. Januar 2013	Dienstag, 18. Juni 2013
Kurs 1	Dienstag, 15. Januar 2013	Dienstag, 18. Juni 2013
Kurs 2	Donnerstag, 17. Januar 2013	Donnerstag, 20. Juni 2013

Zeit:	Kurs 3 Aufbau 1:	17 x jeweils am Montag	9.00h bis 11.00h
	Kurs 4 Aufbau 2:	19 x jeweils am Dienstag	9.00h bis 11.00h
	Kurs 1 Anfängerinnen:	19 x jeweils am Dienstag	14.00h bis 16.00h
	Kurs 2 Anfängerinnen 2:	18 x jeweils am Donnerstag	14.00h bis 16.00h

Ort: Kindergarten Radacker, Lärchenstrasse 14

Kosten: CHF 170.00 für Montag, CHF 190.00 für Dienstag
CHF 180.00 für Donnerstag
Zusätzlich ca. CHF 25.00 für Kursbuch

Kinderhort: Für die Teilnehmerinnen am Deutschkurs bietet die Stadt Liestal parallel einen Kinderhütendienst an. Kosten CHF 20.00 für ein Semester

Anmeldung: sobald wie möglich senden an: Frau Elisabeth Augstburger
Kesselweg 43b
4410 Liestal
Tel-Nr. 061 901 83 41
Handy 079 329 97 46



Ich melde mich an für Kurs Nr. _____

Familienname..... Vorname Frau.....

Vorname Mann.....

Geburtsdatum..... Nationalität.....

Strasse..... Ort.....

☎ Telefon.....

Anmeldung für den Kinderhütendienst

Name des Kindes..... Alter des Kindes.....

Datum..... Unterschrift.....

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
22. Oktober – 13. Dezember 18.00 – 19.00 Uhr	Entspannungsgruppe	MEM Gesundheitszentrum	Helen Kessler
23. Oktober – 20. November Nähere Angaben im Internet	Wickel und Kompressen	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
25. Oktober – 13. Dezember	Lust auf Theater?	Zentrum Fraumatt	Zentrum Fraumatt
29. Oktober – 19. November Nähere Angaben im Internet	Schultergürtelmassage	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
3. November 10.00 – 16.00 Uhr	Archivschachteln und Gigabytes. Einblick in Baselbieter Geschichten. Schweizerischer Archivtag	Staatsarchiv BL	Staatsarchiv Basel-Landschaft
6. – 20. November 19.00 – 20.30 Uhr	Yoga Nidra – Entspannungskurs	Familien Zentrum Liestal	Lehmann Sibylle
6. November – 20. Dezember	Harmonische Babymassage	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
8. November, 20.00 Uhr	Indische Musik + Tanz	Theater Palazzo	Theater Palazzo
9. November 09:00 – 11.00 Uhr	Kinderhüeti im FAZ	Familienzentrum Büchelstrasse 6	Familienzentrum Liestal
9. November, 19.00 Uhr	Fondueplausch auf dem Aussichtsturm Liestal	Aussichtsturm	SVP Liestal und Umgebung
9. November 19.30 – 21.00 Uhr	Rolf Hermann: Wie ein Schaf in der Wüste – Als James Baldwin die Schweiz besuchte.	Dichter- und Stadtmuseum Liestal	Dichter- und Stadtmuseum Liestal
10. November 13.30 Uhr, 2.5 Stunden	Junge-Mütter-Treff	Tube's	Claudia Kuonen
10. November 18.00 – 22.00 Uhr	Teenie Party	Jugendzentrum Liestal	Jugendzentrum Liestal
10. November – 8. Dezember 2 Stunden	Der gestiefelte Kater in Liestal	Gewerbeschule	bühne_liestal
11. November 11.00 – 16.00 Uhr	35. Internationales Radquer Frenkendorf	Frenkendorf	Velo Moto Club Liestal
11. November 14.00 – 15.15 Uhr	Heidi-Das Musical für Kinder	Hotel Engel	Balzer Event GmbH
13. November 19.00 bis ca. 21.00 Uhr	Vortrag	Restaurant Schönthal, Saal	vitaswiss-volksgesund- heit, Sektion Liestal
13. November 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelstrasse 6	Familienzentrum Liestal
14. November 16.00 – 16.30 Uhr	Geschichtenkoffer	Kantonsbibliothek Baselland	kantonsbibliothek Baselland
15. November 12.00 Uhr	Mittagsclub Liestal	Altersheim Frenkenbündten	Senioren für Senioren Liestal
15. November 19.30 – 22.00 Uhr	Der Zaunkönig und sein Lebensraum	Stadtsaal	Natur- und Vogelschutz- verein Liestal
15. November 20.00 – 21.30 Uhr	Wettersimulation – Möglichkeiten, Herausforderungen und Grenzen, gezeigt an Beispielen	Kantonsbibliothek	Naturforschende Gesell- schaft Baselland
16. November, 19.00 Uhr	Konzert	Stadtkirche	Frauenchor Vocabella
16. November 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelstrasse 6	Familienzentrum Liestal

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
16. November 19.30 – 21.00 Uhr	Yvonn Scherrer liest: Nasbüechli – eine Duftreise	Dichter- und Stadtmuseum Liestal	Dichter- und Stadtmuseum Liestal
17. November	Jodler-Obe 2012	Saal Hotel Engel	Jodlerklub Liestal
17. November nachmittags	Monatswanderung November 2012 Schlusswanderung	unterwegs	Quartierverein Liestal - Ost
17. November, 10.00 – 17.00 Uhr	Tag der offenen Tür	Pflegezentrum Brunnmatt	Pflegezentrum Brunnmatt
17. November, 20.30 Uhr	Klangquadrat – «What’s The Catch?»	Kulturscheune	Kulturscheune
18. November, 18.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	Dialogisches Konzert / Psalmen	Dialogisches Konzert / Psalmen	Katholische Kirche Liestal
20. November 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
20. November 13.30 – 17.30 Uhr	Jass-Spiel-Strick- und Plaudernachmittag	Gemeindesaal Bubendorf	Senioren Regio Liestal
21. November, 17.00 Uhr	Sitzung des Einwohnerrates	Landratsaal	Landratsaal
21. November 18.15 – 19.30 Uhr	Vortrag: Dynamit und Cheddite, Sprengstoffproduktion in der Schweiz	Staatsarchiv BL, Konferenzraum	Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
22. November 19.30 Uhr	Lesung mit Franz Hohler	Kantonsbibliothek Baselland	Kantonsbibliothek Basel- land
23. November 09.00 – 11.00 Uhr	Kindercoiffeuse	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
23. November 19.00 – 21.00 Uhr	The Sparrow Brothers in der Schützenstube	Restaurant Schützenstube	Felix Müller
23. November 20.00 Uhr	Liedermacher Max trifft Glood «Uussicht uf Wytsicht»	Theater Palazzo	Theater Palazzo
23. November 20.00 – 22.00 Uhr	Des Dudels Kern	La Cantina	La Cantina
24. November, 20.30 Uhr	Lisette Spinnler Quintet – Vocal Jazz	Kulturscheune	Kulturscheune

Anzeige

BÜTZBERGER

Haustechnik

4414 Füllinsdorf

Sanitär · Heizung · Badezimmergestaltung

061 902 18 03 · buetzberger-ht.ch

- ☞ Neu- und Umbauten
- ☞ Badezimmer-Sanierung
- ☞ Heizungs-Sanierung
- ☞ Boilerentkalkung
- ☞ Allgemeine Service- und
Reparaturarbeiten

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
26. November 19.00 Uhr	Bürgergemeindeversammlung	Stadtsaal Rathaus	Bürgergemeinde Liestal
26. November, Essbeginn 12 Uhr	Mittagstisch im FAZ	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
27. November 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
28. November 19.30 – 21.00 Uhr	Wildkatzen und Hauskatzen am Blauen – geht das?	Gymnasium Laufen	Naturforschende Gesellschaft Baselland
30. November 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
30. November 18.00 – 02.00 Uhr	Kulturnacht Lichtblicke Liestal	Diverse Veranstaltungsorte/ Ausstellungsräume	Verein Liestal Kultur
30. November, 19.00 Uhr	Pius Baschnagel's Latinworld	Kulturscheune	Kulturscheune
30. November 19.30 – 22.00 Uhr	Sylvia Heckendorn & David Brodmann: A Tribute to the Grand Ladies	Dichter- und Stadtmuseum Liestal	Dichter- und Stadtmuseum Liestal
1. Dezember 11.30 – 14.00 Uhr	Weltküche England	Rathaus-Stadtsaal	Weltküchenteam Liestal
1. – 2. Dezember, 11.00 Uhr	Weihnachtsplausch	Jugendzentrum Laufen	Claudia kuonen
2. Dezember 09.00 – 16.00 Uhr	Oristaler Hallen-Antiquitätenmärkt und Flohmärkt	Mehrzweckhalle Oristal	Rausch Sibylle
3. – 19. Dezember 19.00 – ca. 20.15 Uhr	Running Laufgruppe Simi um Sieben	Treffpunkt: Stadion Gitterli	www.bewegungs- coaching.ch
4. Dezember 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
6. Dezember, 12.00 Uhr	Mittagsclub Liestal	Altersheim Frenkenbündten	Senioren für Senioren Liestal
6. Dezember 17.00 – 17.45 Uhr	Santichlaus-Ylüte	Altstadt von Liestal, Treffpunkt Allee	Jugendfestverein Liestal
7. Dezember 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
7. Dezember 20.00 Uhr	«Um Himmelsgottswillen» Kein Theater um die Weihnacht	Theater Palazzo	Theater Palazzo
8. Dezember 09.00 – 11.30 Uhr	Adventskinderhüeti im FAZ am Samstag	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
8. Dezember 11.30 – 17.00 Uhr	Adventsfeier	Grosser Saal des APH Frenkenbündten	Senioren Regio Liestal
8. Dezember, 14.30 – 16.00 Uhr	Junge-Mütter-Treff	Tube's	Claudia Kuonen
8. Dezember 20.00 Uhr	«Um Himmelsgottswillen» Kein Theater um die Weihnacht	Theater Palazzo	Theater Palazzo
11. Dezember 09.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind	Familienzentrum Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
11. Dezember 19.30 – 21.00 Uhr	Volker Ranisch: Bitte nicht wie letztes Jahr!	Dichter- und Stadtmuseum Liestal	Dichter- und Stadtmuseum Liestal
13. Dezember, 20.00 Uhr	«No hay camino» Theater Nil (BS)	Theater Palazzo	Theater Palazzo

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
23. November 2011 – 23. November 2013	Quartierzentrum Fraumatt	Quartierzentrum Fraumatt	Trägerverein Quartierzentrum Fraumatt
1. Januar – 31. Dezember	Märkte in Liestal		
5. Januar – 31. Dezember Nähere Angaben im Internet	Schwangerschaftsgymnastik – Eintritt jederzeit	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
6. Januar – 31. Dezember Nähere Angaben im Internet	Rückbildungsgymnastik – mit oder ohne Baby!	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
19. Februar – 31. Dezember 19.00 Uhr	Entspannungstraining	Bei mir zu Hause	Bewegungscoaching.ch
21. Februar – 31. Dezember 19.00 – 20.15 Uhr, jeden Dienstag	Running Laufgruppe	Treffpunkt: meistens Stadion Gitterli	Bewegungscoaching.ch
4. April – 28. November, Nähere Angaben im Internet	Boulespiel und Training	Kugelstossanlage Sappeten	Senioren Regio Liestal
18. April 2012 – 18. April 2013 18.30 bis 19.30 Uhr	ZUMBA Fitness	Zentrum Fraumatt	Zentrum Fraumatt
1. Juni 2012 – 1. Juni 2014	Hip Hop Kurs für Kinder	Zentrum Fraumatt	Zentrum Fraumatt
13. August – 17. Dezember Nähere Angaben im Internet	Yoga 50 plus	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
22. Aug. 2012 – 22. Aug. 2013	Mittagstisch im Zentrum Fraumatt	Zentrum Fraumatt (an der Ergolz)	Zentrum Fraumatt
30. August – 6. Dezember Nähere Angaben im Internet	Tai Chi Chuan Anfängerkurs	Aikido Schule Liestal, Zentrum für sanfte Bewegungskunst	Tai Chi Chuan Schule Baselland
15. Oktober – 17. Dezember	Yoga über Mittag	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
17. Oktober – 5. Dezember 19.30 – 21.00 Uhr	«Mit Kindern lernen: Wenig helfen – richtig helfen»	Familienzentrum Liestal	Meier Jasmin
18. Oktober – 20. Dezember 18.00 – 18.50 Uhr	Erfolgreich Altern = kräftig Altern – Kör- pertraining für Kraft, Beweglichkeit und Koordination	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
22. Oktober – 13. Dezember 18.00 – 19.00 Uhr	Entspannungsgruppe	MEM Gesundheitszentrum	Helen Kessler
23. Oktober – 20. November	Wickel und Kompressen	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
25. Oktober – 13. Dezember	Lust auf Theater?	Zentrum Fraumatt	Zentrum Fraumatt

Anzeige



Rosmarie Gasser hat 22 kg abgenommen



Erfolgreich Abnehmen und schlank bleiben!

Nehmen Sie mit uns Ihre Gewichtsreduktion in Angriff, indem Sie Ihre Ernährung Ihrem persönlichen Ernährungstyp anpassen.

Wir zeigen Ihnen wie, unterstützen und begleiten Sie individuell!

Rufen Sie uns für ein kostenloses Erstgespräch an:



Tel. 061 902 02 20
 ParaMediForm Liestal
 Burgstrasse 20
 4410 Liestal
www.vitalive.ch
 Vitalive GmbH



Urs Schneider hat 20 kg abgenommen




Starten Sie heute und gönnen Sie sich eine gute Figur!

Können wir im Winter auch kompostieren?

Ja, auch in der kalten Jahreszeit laufen im Kompost Abbau- und Umbauprozesse. Diese sind allerdings etwas langsamer als im warmen Sommer. Die Kälte und Nässe erschweren die regelmässig anfallenden, aber wichtigen Betreuungsarbeiten. Trotzdem sollten wir die Nötigsten wie gewohnt erledigen, um der Fäulnis im Kompost vorzubeugen. Dazu gehört das regelmässige Zugeben von Holzhäcksel (Rüstreste/Häcksel 1:1) und das Vermischen der verschiedenen Materialien. Damit sorgen wir dafür, dass genügend Luft

für die Lebewesen im Kompost vorhanden ist. Ebenso wichtig ist das Zerkleinern der Rüstreste. Damit vergrössern wir die Oberfläche, so dass die Abbauorganismen eine grössere Angriffsfläche erhalten. Mit dem Zerkleinern und Mischen helfen wir den Verrottungsprozess zu beschleunigen.

Haben Sie noch Fragen? Rufen Sie mich an!
Kompostberatung für die Stadt Liestal
Anja Oehler-Grunauer, Telefon: 061 921 70 68,
Mail: kompostberatung@oehlnet.ch

Nächster Häckseltag: Samstag, 24. Nov. / Samstag 15. Dez. 2012

Mehr Informationen im Abfallkalender 2012, Seite 4 oder unter www.liestal.ch

Anmeldung für den Häckseldienst (bis Freitag vor dem jeweiligen Häckseltag, 15.00 Uhr)

Name	Vorname
Adresse	
Telefon P	Telefon G
Häckseldienst vom	
Ich habe ca.	m ³ loses Astmaterial
Unterschrift	



STADTVERWALTUNG

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Öffnungszeiten Informationsschalter/

Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr: 08.00 – 11.30 Uhr und
13.30 – 16.30 Uhr

Mi: 08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten Sozialberatung

Vormittag: Mo – Fr: 08.00 – 11.30 Uhr

Nachmittag: Mittwoch: 13.30 – 18.30 Uhr

Mo, Di, Do, Fr nach Vereinbarung

Öffnungszeiten übrige Verwaltung

Vormittag: Mo – Fr: 08.00 – 11.30 Uhr

Nachmittag: Di, Do: 13.30 – 16.30 Uhr

Mittwoch: 13.30 – 18.30 Uhr

Montag, Freitag nach Vereinbarung

Vor Feiertagen jeweils bis 16.00 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten

können Sie telefonisch vereinbaren.

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52,
Fax 061 927 52 69, stadt@liestal.bl.ch

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal

Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88

betriebe@liestal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal

Tel. 058 360 74 74

Mo – Fr 07.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr,

jeden 1. Samstag im Monat 09.00 – 13.00 Uhr

Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:

Mittwoch, 14. November 2012 (Saxer AG)

Mittwoch, 19. Dezember 2012 (Saxer AG)

Bitte Papier am Sammeltag vor 07.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen.

Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

Altmetall-Abgabetag

Der nächste Altmetall-Abgabetag:

Samstag, 23. Februar 2013

Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. & F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal).

Für Informationen: Tel. 061 926 90 40.

Öffnungszeiten wochentags:

Mo – Fr 09.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00 Uhr.

Weitere Informationen im Abfallkalender

NOTRUFNUMMERN

Allgemeine Notrufnummer	112
Sanität	144
Polizei	117
Feuerwehr	118
REGA	1414
Vergiftungsnotfall	145
Wasserversorgung	079 644 88 55
Elektrizität	061 921 15 06

IMPRESSUM

«Liestal aktuell» ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.

Redaktion: Stadtverwaltung Liestal

Redaktionsteam: Lukas Ott (Stadtpräsident),
Silvia Schnyder

Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion

Liestal aktuell, Silvia Schnyder

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal

Telefon 061 927 52 64

inserate@liestal.bl.ch

Auflage: 7'800 Ex.

Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr

Layout: Traktor Grafikatelier, Basel

Druck: Lüdin AG, Liestal



**Der Ford Kuga 4x4.
Gipfelstürmer der Schweizer
Beliebtheitsskala.**

Mit seinem sportlichen Design und intelligenten Allradantrieb erobert der Kuga 4x4 nicht nur Strasse und Gelände, sondern auch Schweizer Herzen.

KUGA

ford.ch



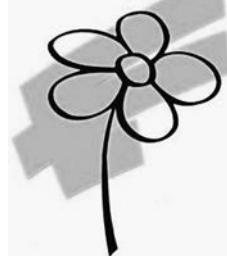
degen

Garage Degen AG www.garage-degen.ch
Hauptstrasse 151 4416 Bubendorf Tel. 061 935 95 35

Metzgerei 
zimmermann

liestal 061 / 921 00 90

GARTEN-TEAM BUSER AG



Gartenpflege
Gartenplanung
Gartenänderung

4410 Liestal
Industriestrasse 3

061 903 20 25
info@gartenteambuser.ch

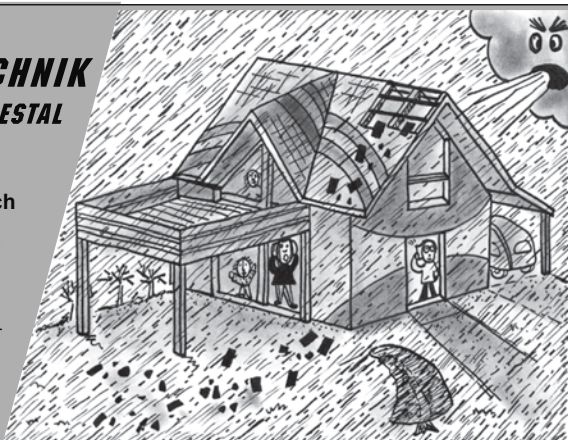
DACHTECHNIK
LIESTAL

4410 Liestal
Tel. 061 922 17 77
www.dachtechnik.ch

Partner von Solbau

Beratung und
Ausführung von:

Ziegel- und Eternitdächer
Fassadenverkleidungen
Spenglerarbeiten
Zimmerarbeiten
Allg. Dachreparaturen



Sturmschaden, kein Problem

WILLY GYSIN AG

Für Sie auf Draht | rufen Sie uns an!

- Elektroinstallationen
- Telekommunikation und EDV-Netzwerke
- Photovoltaikanlagen

Industriestrasse 15-17
CH-4410 Liestal
Tel. +41 61 927 91 91
Fax +41 61 927 91 99
info@gysin-elektro.ch
www.gysin-elektro.ch



**Stadtratswahl
vom 25.11.2012
2. Wahlgang**

**Wir stehen für bürgerliche
Sachpolitik ein.**

Daher empfehlen wir zur Wahl

Paul Pfaff

Mitglied von KMU Liestal



**Für eine ausgewogene bürgerliche
Vertretung im Stadtrat !**



Neue Weihnachtsbeleuchtung «jedes lämpli zellt!»

Die bestehende Weihnachtsbeleuchtung in der Rathausstrasse, in den umliegenden Gassen und an den Zubringerstrassen ist bereits über 40 Jahre alt und wird ersetzt.

Einschaltung der neuen Weihnachtsbeleuchtung findet am 30. November 2012, 17.30 Uhr, im Stedtli vor dem Rathaus, statt.

Erfreuliche Energieersparnis: Der durchschnittliche Energieverbrauch von Glühbirnen und LED-Leuchtmitteln wird pro Jahr angegeben. Die bisherige Weihnachtsbeleuchtung war in der vergangenen Adventszeit während rund 525 Stunden eingeschaltet. Daraus ergibt sich die folgende Gegenüberstellung:

	Glühbirnen	LED-Leuchtmittel	Einsparung
Rathausstrasse	17'088 Kwh	4'158 Kwh	12'930 Kwh
Fischmarkt	6'930 Kwh	1'260 Kwh	5'670 Kwh
Kanonengasse	6'063 Kwh	1'386 Kwh	4'677 Kwh
Total Kwh	30'081 Kwh	6'804 Kwh	23'277 Kwh
Total CHF	7'520.25 CHF	1'701.00 CHF	5'819.25 CHF

Fazit: Die neue Weihnachtsbeleuchtung mit LED-Leuchtmitteln benötigt an den bisherigen Standorten im Vergleich zu Glühbirnen rund 75–80 % weniger Energie. Als Energiestadt wird Liestal diesen Aspekt unbedingt berücksichtigen.

Das Zentrum wird sich in der Weihnachtszeit in einem stimmungsvollen Lichtkleid präsentieren.

Weitere Informationen: weihnachtsbeleuchtung.liestal@gmail.com | www.kmu.li

Wir freuen uns auf Ihr Echo: energiestadt@liestal.bl.ch